



Sächsische Schweiz
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2025
Freitag, den 24. Januar 2025
Nummer 2

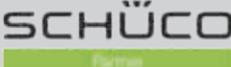
*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*



Anzeige(n).....

TL Tischler GmbH
Fenster • Türen • Rollläden
in Holz und Kunststoff

SCHÜCO aus eigener Fertigung

 Partner



☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39
 Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein
 Internet: www.tischler-koenigstein.de • E-Mail: Tischler-Koenigstein@t-online.de

**Fährst du mit der Fähre rüber,
sehen wir uns beim Gründel wieder!**

Meisterbetrieb seit 1966

 **AUGENOPTIK
GRÜNDEL**

Brillen – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen

Öffnungszeiten
 Montag – Donnerstag
 9:00 – 18:00 Uhr
 Freitag
 nach Vereinbarung

Termine unter:
 ☎ 03 50 22 - 4 23 31
 Kirchstraße 8 • 01814 Bad Schandau



Öffnungszeiten

Sprechzeiten der Stadtverwaltung, einschließlich Bürgeramt

Rathaus, Dresdner Str. 3

Montag	09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt und Stadtkasse)
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt)

Tel.: 035022 501-0

Das **Ordnungsamt** hat keine festen Öffnungszeiten. Bitte kontaktieren Sie die Mitarbeiter per E-Mail (ordnungsamt@stadt-badschandau.de) oder telefonisch (035022 501108). Nutzen Sie auch den Anrufbeantworter, Sie werden dann zurückgerufen.

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Ab sofort ist die Schiedsstelle Bad Schandau wieder besetzt.

Frau Sandra Hoyer ist die neue Friedensrichterin.

Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 035022 92092 oder per E-Mail (sandra.hoyer@friedensrichterin.de) möglich.

Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau, Dresdner Str. 3

(im Rathaus) Tel.: 035022 501106
Mobiltel.: 0172 7962474
E-Mail: silvio.busch@polizei.sachsen.de
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

telefonisch unter 03501 552-126

TouristService Bad Schandau (EG Hotel Elbresidenz)

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Januar + mittwochs geschlossen
Februar

Tel.: 035022 90050

E-Mail: aktiv@bad-schandau.de
Info@bad-schandau.de

Historischer Personenaufzug

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage

Montag	09:00 - 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 035022 90055

Preview „Kletterwelten“

im Haus des Gastes
täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Museum Bad Schandau

Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

NationalparkZentrum

Dienstag - Sonntag	09:00 - 17:00 Uhr
Januar	06.01. - 03.02. geschlossen
Februar	ab 04.02. täglich (außer 10.02.)
	09:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 035022 50240

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

RVSOE - Servicebüro im

Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
09:00 - 12:30 Uhr und 13:15 - 17:00 Uhr
Tel.: 03501 7111-930

E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

Evangelisch-luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

Kirchgemeindeverwaltung und Bestattungsanmeldung

Dienstag	nach Vereinbarung
Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Vorab bitte telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Tel.: 035022 42396

E-Mail:

info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH Bereitschaftsdienst Abwasser – Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach Bereitschaftsdienst Trinkwasser – Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz Trinkwasserversorgung

Markt 11, 01855 Sebnitz

Störungsrufnummer: 035023 51610

SachsenNetze

Service-Telefon: 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail: service-netze@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsen-netze.de

Die Störungsrufnummern lauten:

Gasstörung	0351 50178880
Stromstörung	0351 50178881

SachsenEnergieAG

Service-Telefon: 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail: service-enso@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsenenergie.de



Besuchen Sie uns auf
www.bad-schandau.de

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 15
Sonstige Informationen	Seite 2	Abwasserzweckverband	
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Bad Schandau	Seite 16
Stadt Bad Schandau	Seite 5	Schulnachrichten	Seite 17
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 15	Lokales	Seite 18
		Kirchliche Nachrichten	Seite 22



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Erinnerung: Vorübergehendes Gaststättengewerbe ab 01.01.2025 kostenpflichtig

In der Stadt Bad Schandau sowie in den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna finden zahlreiche Orts- und Vereinsfeste statt.

Aus diesem Grund möchten wir auf das aktuelle Sächsische Gaststättengesetz hinweisen.

Wer muss es beantragen?

Wer nur vorübergehend ein Gaststättengewerbe aus besonderem Anlass (Fasching, Ortsfest und sonstige öffentliche Veranstaltungen) betreiben will ist verpflichtet dies anzuzeigen. In der Anzeige sind Name, Anschrift, Ort, Dauer und der besondere Anlass anzugeben.

Ein besonderer Anlass liegt vor, wenn die gastronomische Tätigkeit an ein kurzfristiges, nicht häufig auftretendes Ereignis anknüpft, das außerhalb der gastronomischen Tätigkeit selbst liegt.

Nicht anzeigepflichtig ist, wer eine Reisegewerbekarte besitzt. In der Reisegewerbekarte müssen die Tätigkeiten aufgeführt sein, welche während des vorübergehenden Gaststättenbetriebes ausgeführt werden. Auf Verlangen sind der Behörde die Gewerbebeanmeldung bzw. die Reisegewerbekarte vorzulegen.

Wann muss es beantragt werden?

Mindestens 2 Wochen vor dem Ereignis ist es bei der zuständigen Gemeinde anzuzeigen. Benötigte Formulare finden Sie im Internet oder erhalten diese direkt in der Stadtverwaltung Bad Schandau.

Kosten?

Die Kosten für einen Antrag belaufen sich auf 20,00 € nach dem Sächsischen Kostenverzeichnis (SächsKVZ) Verwaltungskosten-gesetz des Freistaates Sachsen (SächsVwKG).

Bei **Nichtanmeldung** erfolgt ein Gebührenbescheid und es ist eine **Strafe** in Höhe von **40,00 €** zu leisten.

Rechtliche Grundlagen

- Gesetz über die Gaststätten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Gaststättengesetz – SächsGastG)
- Gesetz zum Schutz von Nichtraucherern im Freistaat Sachsen (Sächsisches Nichtraucherschutzgesetz – SächsNSG)
- Jugendschutzgesetz (JuSchG)

Des Weiteren gilt Folgendes zu beachten:

Die Anmeldung der **Sperrzeitverkürzung** muss ebenfalls 14 Tage vor dem Ereignis erfolgen, da sonst eine fristgerechte Bearbeitung nicht gewährleistet werden kann.

Wir bitten alle Vereine und Gewerbetreibenden um Beachtung!

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächster Termin: Montag, 03.02.2025 von **09:00 bis 14:00 Uhr im Rathaus, 2. Etage, Ratssaal**

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung dafür unter 0177 4000842 (AB) oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu

Diakonie Pirna 

Neues Projekt „digitalMobil“

Die Diakonie Pirna hat aus den Erfahrungen der Arbeit der Mobil Sozialen Beratung und den Rückmeldungen zu den Problemlagen den Bedarf an digitaler Unterstützung wahrgenommen und daraus ein neues Projekt entwickelt.

Das Projekt setzt an bei:

- Persönlichen Gesprächen und Beratung,
- Hilfestellung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen und
- Vermittlung konkreter Hilfen.

Der Schwerpunkt liegt nun darin, in den Beratungen auch die immer mehr geforderten digitalen Zugänge zu ermöglichen und zu begleiten. Dies beginnt bereits bei Online-Anträgen und -Formularen über Registrierungen bis hin zum Umgang mit digitaler Technik.

Kommen Sie gern vorbei zu den Sprechzeiten vor Ort. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Bad Schandau (Marktplatz)
donnerstags von 14 – 16 Uhr:
06.02. + 06.03.2025

Individuelle Termine und Hausbesuche **sind möglich** und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 01 63 – 3 93 83 20 oder per E-Mail: digiteilhabe@diakonie-pirna.de
Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.



Aktion #wärmewinter läuft weiter: Unterstützung bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostennachzahlungen

Die Aktion #wärmewinter der Diakonie Sachsen läuft weiter. Bedürftige Personen werden bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostenzahlungen unterstützt. Unser Angebot richtet sich insbesondere an:

- Erwerbstätige, Auszubildende, Studierende und Schüler*innen mit Einkommen unterhalb der Armutsgrenze
- Menschen in der Grundsicherung
- Kinderzuschlags-Berechtigte
- BAföG-Beziehende
- Senior*innen mit niedrigen Renten

In einem Beratungsgespräch werden die Voraussetzungen für einen Zuschuss im Zusammenhang mit den gestiegenen Energiekosten geprüft, z.B. Strom- oder Heizkostenabrechnungen. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung, pauschale Auszahlungen sind nicht möglich.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Wichtige Informationen zur Briefwahl

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bis zum 2. Februar erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigungen.

Sofern Sie den Weg der Briefwahl nutzen möchten, beantragen Sie Ihren Wahlschein bitte über Ihre Wahlbenachrichtigung oder online. Aufgrund der verkürzten Fristen bei dieser Wahl werden wir wahrscheinlich erst in der 7. KW (ab 10.02.2025) die Briefwahlunterlagen versenden können, da uns voraussichtlich erst dann die erforderlichen Stimmzettel vorliegen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Möchten Sie die Briefwahl direkt im Rathaus erledigen, verweisen wir ebenso erst auf die Zeit ab dem 10.02.2025.

Sofern uns die Stimmzettel früher vorliegen, werden Ihre Anträge selbstverständlich eher bearbeitet. Wir bitten Sie jedoch, von Rückfragen zum Bearbeitungsstand abzusehen.

Wahlleiterin
Andrea Wötzel

Neue Grundsteuerbescheide 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft, liebe Grundstückseigentümer, ab 2025 erhalten Grundstückseigentümer ihre Grundsteuerbescheide auf Basis der im Rahmen der Grundsteuerreform ermittelten neuen Grundsteuerwerte. Die neuen Grundsteuerbescheide wurden Ihnen in den letzten Tagen durch die Stadtverwaltung Bad Schandau zugestellt.

Die Berechnungsgrundlagen basieren auf den durch das Finanzamt festgestellten neuen Grundsteuerwerten, die ab dem Stichtag 01.01.2025 anstelle der bisherigen Einheitswerte gelten.

Die Feststellungen der neuen Grundsteuerwerte sowie die darauf aufbauenden Festsetzungen der Grundsteuermessbeträge wurden ab 2022 den Eigentümern durch das jeweilige Finanzamt zugestellt. Diese bilden die Grundlage für die nun von den Städten und Gemeinden festgesetzte Grundsteuer.

Den Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen liegen keinerlei Daten für die vom Finanzamt Pirna durchgeführten Bewertungen der Steuergegenstände – insbesondere der Ermittlung des Grundsteuerwertes – vor. Für die Festsetzung der Grundsteuern gibt es ausschließlich elektronisch übermittelte Datensätze mit den notwendigen Angaben zu den steuerpflichtigen Personen, zum Steuergegenstand und zum Grundsteuermessbetrag.

Bei allen Fragen zu den Besteuerungsgrundlagen wenden Sie sich daher bitte unverändert an das Finanzamt Pirna. Die Kontaktdaten finden Sie auf den Grundlagenbescheiden des Finanzamtes.

Hinweis bei laufenden Einspruchsverfahren

Sollten Sie Einspruch gegen die Feststellung des Grundsteuerwerts oder den Grundsteuermessbetrag beim Finanzamt Pirna eingelegt haben, wird dieses Verfahren durch den Erhalt des Grundsteuerbescheides nicht abgeschlossen. Bis zur Entscheidung über Ihren Rechtsbehelf ist die Grundsteuer fristgerecht zu den im Grundsteuerbescheid festgesetzten Fälligkeiten an die Stadt- bzw. Gemeinde zu zahlen.

Ihre Stadtverwaltung

Bekanntmachung des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Die Landesdirektion Sachsen teilte dem Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge mit, dass aufgrund der Beendigung der hoheitlichen Tätigkeiten des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers, Herr Vogel, der Kehrbezirk 14 6 28-07 Kirnitzschtal **ab 1. Januar 2025** vorerst kommissarisch durch die drei anliegenden bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger wie folgt aufgeteilt wird:

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Enrico Jokiel:
Stadt Sebnitz: Ortsteile Altendorf, Mittelndorf, Lichtenhain, Ottendorf, Hinterhermsdorf
Stadt Hohnstein: Ortsteil Ulbersdorf
bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Birk Hiebsch:
Stadt Bad Schandau: Ortsteile Bad Schandau, Prossen, Ostrau, Postelwitz, Schmilka,
Porschdorf und die Gemeinde Rathmannsdorf
bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Holm Schreiber:
Stadt Bad Schandau: Ortsteil Krippen
Gemeinde Reinhardttsdorf-Schöna: Ortsteile Reinhardttsdorf, Schöna,

Die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger erreichen Sie unter nachfolgenden Kontaktdaten:

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Herr Enrico Jokiel
 Schützenstraße 14
 01855 Sebnitz

Tel.: 03 59 71 / 57 71 8
 Mobil: 01 72 / 37 43 31 5
 E-Mail: enricojokiel@web.de
 bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Herr Birk Hiebsch
 Schillerstraße 83
 01844 Neustadt

Tel.: 0 35 96 / 60 41 54
 Mobil: 01 74 / 21 69 14 8
 bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Herr Holm Schreiber
 Schandauer Straße 40
 01824 Königstein

Tel.: 03 51 / 44 72 65 5
 Mobil: 01 72 / 58 76 69 7
 E-Mail: holmschreiber@gmx.de

Die bisherigen Zuständigkeiten der o. g. bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger bleiben von der dauerhaften Aufteilung unberührt.

Erläuternd möchte ich darauf hinweisen, dass der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger die hoheitlichen Aufgaben nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, insbesondere der §§ 14 – 16 SchfHWG ausführt. Dies sind insbesondere die Durchführung von Feuerstättenschauen, das Erstellen der Feuerstättenbescheide, die Durchführung von anlassbezogenen Überprüfungen sowie das Ausstellen der Bescheinigungen über die Tauglichkeit und sichere Benutzbarkeit von Feuerungsanlagen. Zur Feuerstättenschau meldet sich der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger mindestens 5 Werktage vor der Schau beim Eigentümer an. Eine Feuerstättenschau darf frühestens drei Jahre und soll spätestens fünf Jahre nach der letzten Feuerstättenschau durchgeführt werden. Nach erfolgter Feuerstättenschau erhält der Eigentümer einen Feuerstättenbescheid. Dieser gilt bis zur Festsetzung eines neuen Feuerstättenbescheides. Im Bescheid sind wiederkehrende Kehr- bzw. Messarbeiten terminlich festgeschrieben. Wurden Zeiträume ohne Jahresangaben festgelegt, bedeutet dies, dass diese Arbeiten jährlich zu veranlassen sind. Für die Einhaltung dieser Termine ist grundsätzlich der Eigentümer zuständig. Für die Durchführung der Arbeiten kann der Eigentümer einen Schornsteinfeger seiner Wahl beauftragen. Dies kann auch der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger sein. Erfüllt ein anderes Schornsteinfeger-Unternehmen als der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger die Schornsteinfegerarbeiten, ist nach Ausführung der Schornsteinfegerarbeiten ein sog. Formblatt als Nachweis für den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger zu erstellen, damit

die ordnungsgemäße Eintragung der Erledigung im Kkehrbuch erfolgen kann. Zuständig für die fristgemäße Übersendung der Formblätter ist wiederum der Eigentümer. Vertraglich können jedoch abweichende Vereinbarungen mit dem ausführenden Schornsteinfeger-Unternehmen getroffen werden.

Gern stehen wir Ihnen auch für Rückfragen unter 03501 – 515 4205 zur Verfügung.

Pirna, den 14.01.2025

Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

gez. Reuhl

Referatsleiterin

Allgemeines Ordnungsrecht

Beendigung der Beihilfen für die Varroabekämpfung ab 2025

Die Richtlinie für die Gewährung der Beihilfe zur medikamentellen Behandlung von Bienenvölkern gegen die Varroose aus dem Jahr 1994 hat einer rechtsförmlichen Prüfung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt nicht mehr Stand gehalten und musste somit aufgehoben werden. Demzufolge entfiel auch die Rechtsgrundlage zur Beteiligung der zu tragenden Kosten an der Maßnahme. Eine Übernahme dieser Finanzierungsanteile durch die Sächsische Tierseuchenkasse lässt sich allein aus den Beiträgen der Imker nicht generieren. Zudem musste festgestellt werden, dass inzwischen weniger als 50 Prozent der sächsischen Imker diese Förderung genutzt haben. Dies ist ein Indiz, dass auch andere, wie biologische Methoden, erfolgreich Anwendung finden.

Damit entfällt die Bestellung von Medikamenten beim Veterinärndienst zur Behandlung der Varroatose.

Ausführlichere Informationen finden Sie auf der Seite der Sächsischen Tierseuchenkasse.



Stadt Bad Schandau

Sprechzeiten

Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den 04.02.2025, 16:30 – 18:00 Uhr

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 035022 501-125 vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 27.01.2025, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 18.02.2025, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 13.02.2025, 17:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehem. Schule

Mittwoch, den 12.03.2025, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 13.02.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Erbgericht Porschdorf, Hauptstraße 31

Dienstag, den 25.02.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 20.02.2025, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 18.02.2025, 18:30 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, 18.02.2025, 17:00 – 18:30 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, dem 19.02.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses

findet am Dienstag, dem 04.02.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses

findet am Montag, dem 03.02.2025, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.badschandau.de oder unter

<https://ris-bad-schandau.zv-kisa.de>.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge.



Informationen aus dem Rathaus

Neujahrsempfang der Stadt Bad Schandau

Unser diesjähriger Neujahrsempfang fand am 11. Januar 2025 im Hotel Elbresidenz an der Toskana-Therme Bad Schandau statt. Zu diesem waren zahlreiche Ehrengäste anwesend.

Bürgermeister Thomas Kunack begrüßte unseren Landrat Herrn Michael Geisler, die Bürgermeisterkollegen Herrn Uwe Thiele aus Rathmannsdorf, stellv. Herrn Tobias Bucher aus Reinhardtsdorf-Schöna, Herrn Ronald Kretschmar aus Sebnitz, Herrn Tobias Kummer aus Königstein, Herrn Roman Rolof aus Rathen, Herrn Peter Mühle aus Neustadt und Herrn Jan Papajanovský aus Česká Kamenice, den Alt-Bürgermeister Herrn Klaus Heidrich sowie den Hausherrn Herrn Klaus-Dieter Böhm-Schneider.

Des Weiteren begrüßte er ganz herzlich die Stadt- und Ortschaftsräte aus Bad Schandau und den Stadtteilen, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren und Hilfsorganisationen, Vertreter aus den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna, Ehrenamtsträger, Vertreter der Kirchen, Institutionen, Vereine und Verbände, die eingeladenen Unternehmer und alle Selbstständigen sowie alle Bürgerinnen und Bürger, Gäste und Freunde von Bad Schandau!



Auszug aus der Neujahrsrede:

Es gilt das gesprochene Wort!

„Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste, lange habe ich überlegt, mit welchen Botschaften ich mich heute an Sie wenden möchte.

Ich könnte mit einem Rückblick auf die Kriege, Krisen und Katastrophen 2024 beginnen.

Nach wie vor herrscht Krieg in der Ukraine, ein Umsturz in Syrien kann zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand richtig einschätzen. Ein neu gewählter Amerikanischer Präsident wird auch weitreichend Auswirkungen auf Europa haben. Eine nicht handlungsfähige Bundesregierung wird bis Ende Februar Deutschland regieren.

Trotz all dieser Unannehmlichkeiten sollten wir aber unseren Mut nicht verlieren.

Auch empfinde ich mit Sorge, dass wir als Gesellschaft bei unterschiedlichen Meinungen sehr schnell auseinanderdriften und nur mit großer Mühe oder auch gar nicht wieder zusammenfinden.

Eine Gesellschaft zu gestalten ist aber eine Team-Aufgabe, bei der Sie alle an **Ihrem** Platz mit **Ihren** Fähigkeiten - **Ihren** Beitrag leisten.

Sinnbildlich gesprochen möchte ich heute mit Ihnen über ein Bauwerk gehen, dass wir täglich benutzen, oder benutzt haben, ohne dieses wäre manches Tal oder mancher Abgrund nicht zu überwinden oder man käme nur mit großen Anstrengungen und Umwegen zum Ziel: die Brücke.

Diese Brücke kennen Sie alle! Brücken sind aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Unterwegs sind wir immer wieder und selbstverständlich auf sie angewiesen: Auf Fußgängerbrücken überqueren wir sicher stark befahrene Straßen, Autobahnbrücken überspannen sich über weite Täler, auf großen Eisenbahnbrücken überfahren wir tiefe Täler und Flüsse. Wo Brücken abgebrochen oder zerstört sind, wo Wege in einer Sackgasse enden, brechen Verkehrsströme, aber auch menschliche Begegnungen ab. Wir Menschen brauchen aber jeden Tag Brücken der Begegnung, Brücken der Verständigung und Brücken der Orientierung. Es ist wichtig, dass die Brücken solide gebaut sind. Auch für unser menschliches Zusammenleben braucht es ein tragfähiges Miteinander. Ein Anfang wird da gemacht, wo Menschen gegenseitig offen sich die Hände

reichen, sich freundlich ansehen und miteinander reden, sich zuhören oder eine kleine Hilfe anbieten. Wenn wir solche Schritte der Reihe nach wagen, gegenseitig Vertrauen und Geduld investieren, Fremdheit und Einsamkeit überwinden, zueinander finden, dann können wir sagen:

die Anstrengung hat sich gelohnt!“



In seiner Neujahrsrede blickte Herr Kunack auf das Jahr 2024 zurück, es wurden viele Vorhaben umgesetzt und neue auf den Weg gebracht.

Verleihung des Titels zum Kneippheilbad

Im Rahmen des Neujahrsempfanges 2024 erhielt die Stadt Bad Schandau das Prädikat als „staatlich anerkanntes Kneippheilbad“, überreicht von der Leiterin des Geschäftsbereiches Kultur und Tourismus vom Sächsischen Staatsministerium, Frau Franziska Brech.



Eröffnung Caspar-David-Friedrich-Weg

2024 feierte Deutschland den 250. Geburtstag des bedeutendsten Landschaftsmalers der Romantik – Caspar-David Friedrich. Anlässlich des Jubiläums wurde der vorhandene Weg mit 13 neuen dreisprachigen Informationstafeln und einer abgewandelten Wegführung überarbeitet. Die feierliche Einweihung des so geschaffenen 15 km langen Wanderweges fand im Mai mit der Kultur- und Tourismusministerin, Frau Barbara Klepsch, dem Landrat, Herrn Michael Geisler, dem Bürgermeister der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna, Herrn Dr. Andreas Heine, dem CDF-Darsteller, Herrn Johannes Gärtner, dem Mitinitiator, Herrn Gerd Englick, dem Nationalparkleiter, Herrn Uwe Borrmeister, der Projektleiterin des Tourismusverbandes, Frau Nicole Hesse, dem städtischen Bauhof und allen Mitwirkenden in Reinhardtsdorf statt.



Errichtung Löschwasserzisterne im Nationalpark

Anfang des Jahres erfolgte die Einweihung der 50 Kubikmeter fassenden Löschwasserzisterne am „Wanderweg Lehne“ am nördlichen Fuß der Schrammsteinkette aus dem Großprojekt „Zur Verbesserung der Löschwassersituation im Nationalpark Sächsische Schweiz“. Weitere beteiligte Kommunen waren Sebnitz und Hohnstein.

48h-Aktion

Ebenfalls im Mai fand wieder die 48h-Aktion statt. Insgesamt nahmen landkreisweit ca. 100 Jugendgruppen mit ihren Projekten teil, darunter auch unsere Kinder und Jugendlichen aus den Feuerwehren Bad Schandau und Porschdorf. Zur Abschlussveranstaltung trafen sich alle in Dohna. Vielen Dank auch an unsere Jugendwarte, die bei diesen Veranstaltungen auch immer mit dabei sind.

20-jähriges Jubiläum

Die Kita „Elbspatzen“ der Johanniter in Bad Schandau sowie die Kita „Fuchs und Elster“ des SuKi e.V. aus Krippen feierten in 2024 jeweils ihr 20jähriges Jubiläum.

Kommunalwahlen

Im Juni fanden die Kommunalwahlen statt und es wurden die neuen Stadt- und Ortschaftsräte gewählt. Diese traten im August bzw. im September ihre Dienste an.



Jugendfeuerwehr

Beim „Tage der Berufsfeuerwehr“ konnten die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Bad Schandau-Porschdorf selbst Einblick in den Tagesablauf nehmen. So wurden verschiedene Szenarien nachgestellt und mussten bewältigt werden. Dazu zählten unter anderem die Rettung von vermissten Personen, Löschung von Bränden und Befreiung von Personen nach einem Verkehrsunfall.



Zusätzlich fand an diesem Wochenende auch die Spendenübergabe des DM-Drogeriemarktes aus Bad Schandau statt. Bei der Abstimmung zur DM-Initiative „Lust an Zukunft“ holte die Jugendfeuerwehr die meisten Stimmen und durfte sich über eine Spende von Filialleiter Herrn Wittenberg und seinem Team in Höhe von 600 € freuen.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die im vergangenen Jahr gespendet haben. Ihre großzügige finanzielle Hilfe ist sehr wertvoll und wichtig.



Stadtteil Krippen

Im Stadtteil Waltersdorf, am unteren Teich, wurde auf einer Länge von ca. 40 m das marode Holzgeländer durch ein verzinktes Metallgeländer ersetzt. Im Zuge der Stadtmöblierung wurden neue Bänke aufgestellt.



Neue Stadtmöblierung

Im Stadtrat wurde vor einigen Jahren beschlossen, nach und nach einheitliche Stadtmöblierung umzusetzen. Dazu zählen die Buswartehallen und die Kunststoffbänke. Letztes Jahr konnten in Krippen und Porsdorf neue Buswartehallen errichtet werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 15 T€ pro Standort.



Stadtteil Porsdorf

Abgeschlossene Baumaßnahmen:

Treppe am Schloßberg

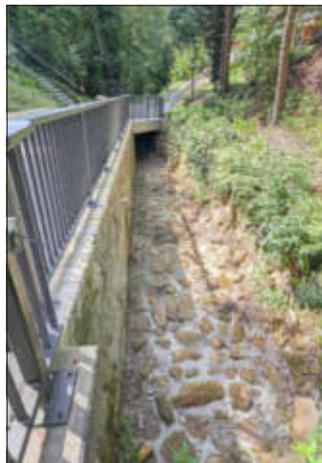
Im Mai erfolgte die Sanierung der Sandsteintreppe gegenüber auf Höhe der Einstiegstelle der Kirnitzschalbahn. Die durch Hangdruck verworfene Treppenanlage musste komplett von unten nach oben neu vermessen und gesetzt werden. Zusätzlich wurde aus Haushaltsmitteln eine neue LED-Leuchte gesetzt. Die Gesamtkosten betrugen ca. 48 T€.



Mauer am Zahnsborn

Am Zahnsborn erfolgte die Wiederherstellung der eingebrochenen Mauern einschließlich der Zufahrt zu den dahinterliegenden Grundstücken. Im unteren Teil wurde das zerstörte Wassertretbecken neu errichtet. Die angesetzten 380 T€ Gesamtkosten mussten nicht ausgeschöpft werden. Letztendlich konnten wir die Baumaßnahme mit ca. 330 T€ abrechnen.





Böschung und Stützmauern am Krippenbach

Im Bereich zwischen Elbmündung und Zulauf Liethenbach in Krippen kam es zu Böschungsbrüchen und Beschädigungen der Bachsohle des Krippenbaches. Die beschädigten Böschungen sowie die Sohlbereiche wurden mit Steinsätzen gesichert, um eine erneute Unterspülung der Böschungsbereiche zu verhindern. Im zweiten Bereich bis zum Ortsausgang Richtung Kleingießhübel kam es ebenfalls zu Unterspülungen der Stützmauern. Auch hier erfolgte teilweise eine Wiederherstellung analog des Bestandes sowie eine Anböschung mittels Steinsätzen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 380 T€.



Liethenbach in Krippen

Im zweiten Bauabschnitt erfolgen in diesem Jahr noch umfangreiche Bauarbeiten zur Wiederherstellung der stark beschädigten Sohlbereiche. Die Kosten werden sich schätzungsweise auf ca. 270 T€ belaufen.



Brücke Kirnitzschmündung

An der Brücke Kirnitzschmündung wurde der durch Wettereinflüsse verzogene Holzbelag durch Schwerlastmetallgitter ersetzt. Diese kleine Brückenmaßnahme wurde, von der Beauftragung bis zur Fertigstellung, in einem reichlichen Monat umgesetzt und kostete knapp über 100 T€.



Noch laufende Baumaßnahmen aus der HW-Beseitigung 2021:

Der Ausbau der Dorfstraße in Ostrau geht in die Endrunde. Sowohl der Regenwasserkanal als auch die Trinkwasserleitung wurden verlegt, ebenso erfolgte der Breitbandausbau.



Die kleine Dorfstraße konnte vor Weihnachten planmäßig wieder freigegeben werden.

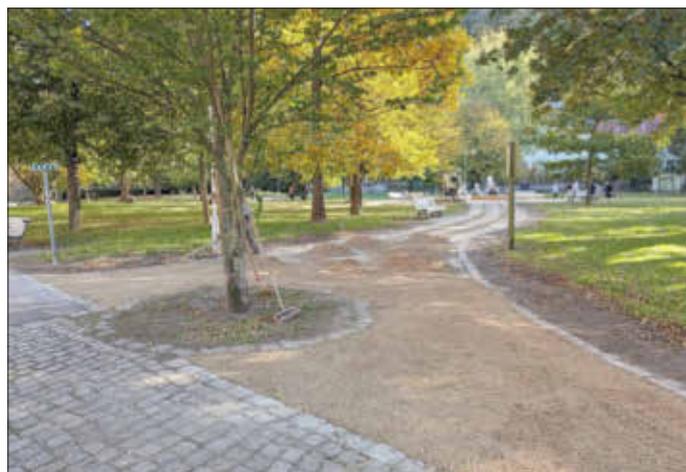


Wolfsgraben in Postelwitz

Im oberen Bereich des Wolfsgrabens wurde an der großflächigen Abbruchfläche die Stützmauer neu errichtet. Sicherungsarbeiten durch Rückverhängungen mit Spritzbeton im unteren Bereich, Aufmauerung und Verblendung mit Sandstein haben begonnen.



Eine dann doch größere Maßnahme war die Wiederherstellung der Wegedecke im Kurpark. Das besondere dabei war das Einwalzen des Materials, um die Haltbarkeitsdauer des Weges zu erhöhen. Dabei wurden die angrenzenden Wiesenflächen auf gleiche Höhe mit der Randeinfassung gleich mit angepasst. Zusätzlich wurden benötigte Fugensanierungen am Brunnen mit erledigt. Kosten ca. 62 T€



Als weiteren Punkt nahm Herr Kunack den Neujahrsempfang zum Anlass, um sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt für ihr ehrenamtliches Wirken zu bedanken. Wer in einem Verein, einer sozialen Initiative oder einem anderen Zusammenschluss von Gleichgesinnten wirkt, der leistet einen wertvollen Dienst an der Allgemeinheit. Mehr noch – sein Einsatz gehört zu den tragbaren Säulen dieser Gesellschaft.

Dabei spielt die Feuerwehr eine unverzichtbare Rolle in unserer Gemeinschaft. Die Kameradinnen und Kameraden sind oft die erste Hilfe, wenn es brenzlich wird. Egal ob bei Bränden, Unfällen oder Naturkatastrophen – sie riskieren oft ihr eigenes Leben, um anderen zu helfen.

Im vergangenen Jahr haben 8 Kameraden verantwortungsvolle Funktionen in der Feuerwehr abgegeben. Für die geleisteten Dienste bedankt sich Herr Kunack herzlich bei den anwesenden Kameraden:

- Denis Hohlfeld (Stadtteilwehrleiter FF Bad Schandau)
- Frank Puhl (stellv. Stadtteilwehrleiter FF Bad Schandau)
- Bernd Deinert (Jugendwart FF Bad Schandau)
- Felix Strohbach (stellv. Jugendwart FF Bad Schandau)



Leider nicht anwesend waren:

- Andreas Henker (stellv. Stadtteilwehrleiter FF Krippen)
- Michael Ritz (Stadtteilwehrleiter FF Prossen)
- Tilo Hamann (stellv. Stadtteilwehrleiter FF Prossen)
- Enrico Klinger (stellv. Stadtteilwehrleiter FF Waltersdorf)

Auch ihnen gilt ein herzliches Dankeschön!

Es gab natürlich auch im Jahr 2024 Anlässe, die weniger schön waren.

Ehrenbürger aus Überlingen verstorben

Reinhard Ebersbach aus Überlingen. Herr Ebersbach hat einen wesentlichen Beitrag bei der Aufnahme, dem Ausbau und der Verwirklichung der Partnerschaft zwischen unseren Städten Bad Schandau und Überlingen geleistet. Unter anderem dafür wurde ihm am 23. Oktober 1993 das Ehrenbürgerrecht der Stadt Bad Schandau verliehen. Gemeinsam mit den Altbürgermeistern Herrn Heidrich und Herrn Eggert hat Herr Kunack am 03. Mai 2024 Herrn Ebersbach in der Franziskanerkirche die letzte Ehre erwiesen.

Sperrung der Elbbrücke

Am 6. November war ein Tag, der könnte in die Geschichte eingehen. Herr Landrat Geisler teilte Herr Kunack am Abend mit, dass die Ergebnisse der Brückengutachten unserer Elbbrücke vorlagen und diese schnellstmöglich durch die verantwortlichen Behörden des Freistaates gesperrt werden muss.



Gegen 21.10 Uhr war die Sperrung dann vollzogen! Welche Herausforderungen uns das noch bringen würde, konnte man in der Situation nur erahnen. Klar war, dass die Sperrung der Brücke eine enge und zielorientierte Zusammenarbeit zwischen den Institutionen erfordern würde. Von da an arbeitete das zuständige Ministerium, das Landratsamt und die Stadtverwaltung Hand in Hand. Oft wird dem Bürgermeister Herrn Kunack gegenüber in Gesprächen, sei es auf der Fähre oder am Telefon, geäußert, dass es einigen viel zu langsam geht und es macht sich Unbehagen breit. Unter diesen Voraussetzungen entsteht Aktionismus mit dem Wunsch, aktiv Verbesserungen herbeizuführen.

Aktionismus kann eine starke Wirkung entfalten. Er kann öffentliche Aufmerksamkeit auf wichtige Themen lenken und Diskussionen anstoßen, die sonst möglicherweise ignoriert worden wären. Allerdings stellt Aktionismus uns auch vor Herausforderungen. Oft werden Aktionen als radikal oder störend wahrgenommen, was zu Widerstand führen kann. Damit besteht die Gefahr, dass die eigentlichen Anliegen in der medialen Berichterstattung in den Hintergrund gedrängt werden.

Wir brauchen Lösungen und einen gesunden Aktionismus!

Der Dank von Herrn Kunack für Unterstützungen aller Art, sei es die Ermöglichung des kostenfreien Fährverkehrs, die schnelle Umstellung der Fahrpläne für Busse und Fähren, dem Dauereinsatz der Fährleute, richtet sich an Landrat Michael Geisler, an das Team und den Geschäftsführer Uwe Thiele von der RVSOE und den Stadtrat von Bad Schandau, der die Entscheidung zur kostenfreien Nutzung der Parkplätze mitgetragen hat. Die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gewerbetreibenden haben sich schlagartig auf die neue Situation eingestellt und meistern diese auf bewundernswerte Weise.

„Nun müssen wir sehen, wie wir die kommende Tourismussaison unter diesen Bedingungen bewerkstelligen, aber wir werden es schaffen. Wir sind krisenerprobt.“

Ich bitte Sie: Bleiben Sie zuversichtlich!“



Als erstes Highlight für 2025 konnte die Ausstellung „CDFriedrich inspiriert“ vorgestellt werden. Diese wurde mit dem Team um Diplomdesigner Jürgen Bretschneider erstellt und ist ein außergewöhnliches und digitales Kunsterlebnis, welches in das Leben und Schaffen des Malers eintauchen lässt. Die Ausstellung ist im Haus des Gastes zu finden und wird am 31.01.2025 offiziell eröffnet.



Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von der Musikschule „Sächsische Schweiz“ e.V. und Uwe Hentzschel aus Schöna.

Für das ganze Jahr 2025 gilt: Ob es Ihnen positiv in Erinnerung bleibt, können auch Sie beeinflussen! Schaffen Sie sich selbst schöne Momente und vor allem verlieren Sie nicht den Blick für Positives, Erfolg und Glück. Ich wünsche Ihnen dafür Gesundheit und gutes Gelingen.

*Ihr Bürgermeister
Thomas Kunack*

**Freie Wohn- und Gewerberäume
im kommunalen Bestand**

in Bad Schandau

- Wohnungen -

Rosengasse 1

Sanierte 3-Raum-Wohnung mit Balkon
EG, ca. 72,58 m²

frühester Mietbeginn ab 01.02.2025

- Gewerberäume -

Bergmannstraße 5

EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Telefon 03501 552126 oder unter www.wg-pirna.de.

— Anzeige(n) —

Freie Mietwohnung Rathmannsdorf

5,5 Zi.-Whg., 130,00 m², 1. OG, 2 Bäder, Küche, Balkon, Abstellraum, Stellplatz 15 €/Monat · Kaltmiete: 950,00 € (incl. Einbauküche), zzgl. NK 225,00 € · Bezugsfähig: 05/2025
Tel.: 015226659040

Hallo wir sind noch da! Die Schleiferei Richter

schärft Ihre **Tafelmesser, Messer, Scheren, Kreissägen usw.** seit 40 Jahren in altbewährter, sehr guter Qualität!
Unsere Annahmestelle für Sie befindet sich in **Bad Schandau, bei Bergsport Arnold, Marktstraße 4** oder **Tel. 03594 / 70 32 50 - Meisterschliff garantiert**



Vereine und Verbände

Schifferfastnachten & Karnevalsumzüge im „Oberen Elbtal“ 2025

25. Januar Schifferverein Königstein
Formieren der Flotte um 13.00 Uhr am „Treff-Punkt“ Touristeninfo (Hainstraße)
www.schifferverein-koenigstein-ev.de

01. Februar Schifferverein „Fortuna“ Postelwitz
Formieren der Flotte um 10.30 Uhr am technischen Denkmal „Gierseilfähre“
www.schifferverein-postelwitz.de

08. Februar Schifferverein Rathen
Formieren der Flotte um 13.30 Uhr am Biergarten am „Sonnigen Eck“
www.schifferverein-rathen.de

15. Februar Schifferverein „Eintracht“ Schmilka
Formieren der Flotte um 12.30 Uhr, Oberdorf Ilmenquelle - Infos unter facebook

01. März Reenerschdorfer Karnevalsclub
Stellen des Umzuges um 12.30 Uhr ehem. „Glaser Schmiede“ - www.rkc-ev.de

08. März Karnevalsclub Bad Schandau
Stellen des Umzuges um 13.30 Uhr auf dem „Elbkai“ - www.karnevalsdub-badschandau.de

15. März Schifferverein Wehlen
Formieren der Flotte um 13.30 Uhr auf dem Marktplatz - www.wehlen-online.de/schifferverein

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Internet-Seiten bzw. der jeweiligen Vereinsplakate. Änderungen sind möglich!

KARNEVAL BAD SCHANDAU

JUBILÄUM Feiert mit!

DALLE MALLE HA-HAI!

KARTEN VORVERKAUF
ab 13.1.2025
Online und im Touristservice

70 JAHRE FREUDE PUR – Fasching bleibt die beste Kur.

**FESTVERANSTALTUNG | 7.2. | ab 19:30 Uhr für geladene Gäste
ab 21 Uhr freier Einlass | Partyband Highline**

1. PRUNKSITZUNG | 8.2. | 19 Uhr | DJ Jens Blond | 16 €
2. PRUNKSITZUNG | 15.2. | 19 Uhr | Lunatic Disco | 16 €
3. PRUNKSITZUNG | 22.2. | 19 Uhr | Rainbow Disco | 16 €
4. PRUNKSITZUNG | 23.2. | 16 Uhr | Rainbow Disco | 16 €

KINDERFASCHING | 4.3. | 15:30 – 17 Uhr
UMZUG | 8.3. | 14 Uhr | Stellen 13 Uhr | Elbkai
KOSTÜMFEST | 8.3. | 20 Uhr | me.ringo

Veranstaltungsort: Kulturstätte | karnevalsdub-badschandau.de
Veranstaltungen: Karnevalsdub Bad Schandau e.V. | Unter 18 Jahren nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person.

413 Jahre Postelwitzer Schifferfastnacht

1. Februar 2025

6.00 Uhr Wecken durch die Fleckelmänner

10.00 Uhr Proviant fassen Hafen „Alte Schule Postelwitz“

10.30 Uhr Formieren der Flotte – Habe: Techn. Denkmal „Gierseilfähre“

11.00 Uhr Leinen los **Kurs stromauf bis Abzweig Ostrau**
Kurswechsel stromab mit Auflösung „Feuerwehr“ unter Begleitung unserer „Postelwitzer Blasmusik“ am Liegeplatz „Feuerwehr“

13.00 Uhr Anker
13.00 bis 18.00 Uhr **Landgang**

18.30 Uhr Einzug aller Fahrensleute Richtung Schifferball

19.00 Uhr Schifferball **im Vereinshaus „Alte Schule Postelwitz“ mit „Rainbow Disco“** **Eintritt frei!**

Vorschau

Freitag, 31. Jan. 19.00 Uhr **gemütlicher Bieranstich** im Vereinshaus
Sonntag, 2. Feb. 10.00 Uhr **Frühshoppen** im Vereinshaus
Sonntag, 2. März 14.30 Uhr **Kinderfasching** im Vereinshaus

Wir danken allen Sponsoren für Ihre Unterstützung.
www.schifferverein-postelwitz.de

Liebe Karnevalsfreunde,

KARNEVAL BAD SCHANDAU

70 JAHRE FREUDE PUR – Fasching bleibt die beste Kur. Feiert mit!

8.3.2025 | JUBILÄUMSUMZUG

Anmeldung der Umzugsrollen hier 

Link zur Anmeldung: <https://bit.ly/742nllth>

die Vorfreude auf unseren diesjährigen Karnevalsumzug ist riesig. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir freuen uns auf viele bunte Rollen und ein Straßenfest, was Groß und Klein begeistert.

Die wichtigsten Details zum Jubiläumsumzug Bad Schandau am 8.3.2025

- 13 Uhr Stellen am Unteren Elbkai Bad Schandau*
- 14 Uhr Start des Umzuges
- ca. 16 Uhr Ausklang und Prämierung

* Änderungen vorbehalten

Aufgrund des 70. Jubiläums ist mit einer größeren Anzahl an Umzugsrollen zu rechnen, welche alle entsprechend ihrer Größe einen Stellplatz benötigen. Damit am Tag selbst alles reibungslos ablaufen kann, benötigen wir zur weiteren Planung ein paar Informationen von euch als Umzugsteilnehmer.

Bitte meldet eure Umzugsrolle, egal ob Laufrolle oder Umzugswagen bis 8.2.2025 an unter

<https://bit.ly/42nlBth>

Ihr habt Fragen? Wendet euch gern an unseren Vorsitzenden Michael Lehmann unter vorsitzender@karnevalsclub-bad-schandau.de.

DALLE MALLE HA HA

Euer Karnevalsclub Bad Schandau e.V.



Neues vom Liederkranz

Wenn draußen Vögel zwitschern und helles Kinderlachen ertönt, wenn Spaziergänger die letzten wärmenden Strahlen der untergehenden Sonne zum Flanieren nutzen, dann denkt wohl Keiner an raue Nächte,

Schneetreiben und Weihnachten ist meilenweit entfernt. Aber genau in diesen Spätsommertagen beginnen die Probenarbeiten für die Advents- und Weihnachtskonzerte. Erste Sichtungen der vorhandenen Literatur, was man aus vergangenen Jahren ins neue Programm aufnehmen kann auf der einen Seite, andererseits neue Literatur erarbeiten, um Abwechslung zu bringen. Traditionelle Lieder mit neueren Kompositionen zusammenstellen in einem gemischten, einem kurzweiligen Programm. Vielleicht auch mal was Neues ausprobieren?



Quasi eingesungen hatte sich unsere Chorgemeinschaft am 07. Dezember zum Bad Schandauer Weihnachtsbummel. Im Bereich der Sendig-Baude am oberen Fahrstuhl stimmten wir mit Liedern zum Advent die Anwesenden nicht nur ein, sondern luden auch zum Mitsingen ein – einfache Lieder, die den Meisten durchaus noch bekannt sind. Da unser Chorleiter an diesem Tag leider verhindert war, gab uns unsere Sängerin Ricarda Krüger den richtigen Ton an.

Am Vorabend des 3. Advent stand unser Weihnachtskonzert auf dem Programm. Ab 16.00 Uhr erklang in unserer alten ehrwürdigen Bad Schandauer Kirche unser traditionelles Chorkonzert mit Advents- und Weihnachtsliedern. Wie es sich mit der Tradition so verhält, hatten wir uns auch wieder mitwirkende Gäste eingeladen – Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sächsische Schweiz und ein Herrenensemble ehemaliger Kruzianer. Letztere waren die Abiturienten des Jahrgangs 2024 der Kreuzschule. Zum Auftakt des Konzertes erklang die Prelude aus „Te deum“, vorgetragen vom Klarinetten trio der Musikschule, bevor der Chor gesanglich einstieg und den Advent aus verschiedenen Sichtweisen besang.

Der Mittelteil unseres Programmes gestaltete sich aus den Musikstücken der Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit Blockflöte, Klarinetten, Gitarre und Geige. Nach den jungen Künstlern, die vielleicht am Anfang einer großen Künstlerkar-

riere stehen, führte uns das Herrenensemble mit seinen Liedern durch die besinnlichste Zeit des Jahres und spannte einen Bogen vom traditionellen Lied, über Bearbeitungen bis hin zur (relativen) Moderne mit „I'm dreaming of a white christmas“.

Nach diesen beiden Musikblöcken trat der Liederkranz nochmals musikalisch auf. Dass unser Chorleiter zu unseren Konzerten gesangliche Einlagen gibt, ist für Kenner unserer Chorgemeinschaft nichts Neues mehr. Mit drei Sängerinnen unseres Chores hatte Michael Zumpe in Vorbereitung für ein Weihnachtskonzert eines seiner anderen Chöre ein Lied einstudiert und wenn man schon übt und einstudiert, dann kann man auch vor heimischem Publikum dieses Ergebnis zeigen.



Den Abschluss bildete der gemeinsame Gesang von Chor und Herrenensemble mit Feliz navidad und einladend an das Publikum mit „O du fröhliche“ endete nach fast zwei Stunden durchgehend das weihnachtliche Adventskonzert.

Die unkomplizierte Zusammenarbeit von professionellen, semiprofessionellen und Laienkünstlern trug wesentlich mit am Gelingen des Konzertes bei. Stellvertretend für alle, die an der Vorbereitung und Durchführung mitgewirkt haben, danken wir Frau Katrin Heyde von der Musikschule und Herrn Niklas Schietzold für die Verbindung zum Herrenensemble.

Vier Tage vor Heiligabend durften wir dann nochmals gesanglich auf das sich nun doch schon fast in Sichtweite befindliche Fest hinweisen. Am 20. Dezember sangen wir in der Kirnitzschalklinik den Patienten aus unserem Weihnachtsprogramm Lieder zum Fest, umrahmt von solistischen Einlagen und eingebettet in das gesprochene Wort.

An dieser Stelle ein Dank an alle, die unsere Chorgemeinschaft 2024 unterstützt haben, egal in welcher Form. Danke all jenen, die uns begleitet haben, sei es als Konzertbesucher, als Kritiker. Wir hoffen und wünschen, dass wir Sie auch 2025 wieder begrüßen können und dürfen.

In diesem Sinne – bleiben Sie uns wohlgesonnen.

Regina Zimmermann

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Neues aus Porschdorf

... und wieder einmal hat er uns ein Schnippchen geschlagen, unser „Erlichtweg“. Wenn man glaubt man ist fertig, liegt schon wieder der nächste Baum über dem Wanderweg zwischen Porschdorf und Waltersdorf. Aber dieses Mal konnten wir uns als Ortschaftsrat zurücklehnen, denn für das Beräumen hatten wir fleißige Helfer. Wir bedanken uns bei Jonas Russig und Tim Geiswinkler.



„Wir tun was wir können!
Euer Ortschaftsrat!“

Jens Tappert
Ortsvorsteher



Tätigsein - Geselligkeit - Fürsorge

Februar 2025

Montag,

3., Februar 14.00 Uhr Singen in Kopprasch´s Bierstüb`l

Dienstag,

18. Februar 9.45 Uhr Wandern der Berggeister mit dem Zug nach Wehlen, übersetzen mit der Fähre - Elbweg nach Rathen

Mittwoch,

5. + 19. Februar 13.00 -Spielesachmittag in Kopprasch´s
16.00 Uhr Bierstüb`l

Donnerstag,

13. + 27. Februar 14.00 -Kegeln auf der Bahn in Bad
16.00 Uhr Schandau

Sowie

Donnerstag,

13. + 27. Februar 13.30 Uhr Tanzen im Haus des Gastes

Vorinformation

Unsere Feier zum Frauentag findet am Freitag, 07.03.2025 um 14.00 Uhr im Parkhotel, statt.

Sie sind mit Ihrem Partner recht herzlich eingeladen. Nichtmitglieder der Volkssolidarität zahlen einen Unkostenbeitrag von 5,00 €.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 28.02.2025** bei Frau Fröhlich (035022 923818) oder bei Frau Winkler (035022 43110).

Viel Freude bei allen Treffs!

Sonstiges

Neues aus der Stadtbibliothek

Liebe Leserinnen und Leser,
die Stadtbibliothek hat wieder spannende Neuerscheinungen in ihr Sortiment aufgenommen, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten:

Unter anderem erzählt **Daniela Krien** in ihrem neuen Roman **„Mein drittes Leben“** eine Geschichte von drei Frauen, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Leben aufeinandertreffen. Jede von ihnen hat ihre eigenen Herausforderungen und Wünsche, doch ihre Erlebnisse sind untrennbar miteinander verbunden. Der Roman thematisiert die Frage nach der Selbstbestimmung und der Veränderung im Leben und bietet einen tiefen Einblick in die Komplexität zwischenmenschlicher Beziehungen. In die Welt der Geheimdienste und des internationalen Terrorismus führt uns **Andreas Pflüger** mit seinem neuen Thriller **„Wie sterben geht“**. Die Hauptfigur, eine Ex-Agentin, wird mit einem persönlichen Drama konfrontiert, das ihre Fähigkeiten bis ans Äußerste fordert. Pflüger gelingt es, Spannung und emotionale Tiefe zu verbinden und die schwierigen Fragen rund um Leben und Tod auf packende Weise zu thematisieren.

In dem humorvollen Sachbuch **„Wenn der Rotz läuft und der Pups drückt“** erklärt der Kinderarzt **Dr. Vitor Gatinho** auf eine unterhaltsame Weise die häufigsten gesundheitlichen Beschwerden von Kindern. Mit viel Charme und ohne erhobenen Zeigefinger räumt er mit Mythen auf und gibt praktische Tipps, wie Eltern mit den kleinen Wehwehchen ihrer Sprösslinge umgehen können. Ein Muss für (frischgebackene) Eltern!

Auf unsere jüngeren Leser wartet das wunderbare Kinderbuch **„Der Dachs hat heute schlechte Laune“** von **Moritz Petz**.



Der Dachs wacht eines Morgens auf und ist schlecht gelaunt. Doch seine Freunde – der Hase, der Fuchs und der Bär – versuchen, ihn aufzumuntern. Die liebevoll erzählte Geschichte zeigt, wie wichtig es ist, auch in schlechten Momenten Unterstützung von Freunden zu bekommen. Ein einfühlsames Buch über Freundschaft und die Bedeutung von Verständnis.

Alle Titel sind ab sofort in der Stadtbibliothek erhältlich. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren!

Herzliche Grüße,

Ihre Stadtbibliothek



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

03535 489-168

Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

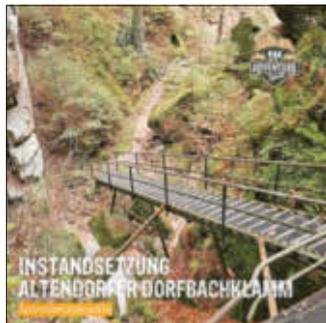


AdventureWalk Sächsische Schweiz Instandsetzung Altendorfer Dorfbachklamm



v.l.: Christian Gertel, Projektmanagement Laufszene Events GmbH, Thomas Kunack, Bürgermeister v. Bad Schandau, Mathias Klimmer, Interessengemeinschaft Stiegen- und Wanderfreunde
Foto: AdventureWalk Sächsische Schweiz

Anlässlich jedes AdventureWalk unterstützen wir eines oder mehrere regionale Projekte mit 1 Euro pro Teilnehmer. Im Nachgang zum AdventureWalk Sächsische Schweiz haben wir am 10.12.2024 den Spendenscheck für die Instandsetzung des unteren Teils der Altendorfer Dorfbachklamm übergeben. Christian Gertel ist dafür nach Bad Schandau gefahren, hat Herrn Klimmer von der „Interessengemeinschaft Stiegen- und Wanderfreunde“ und den Bürgermeister von Bad Schandau, Thomas Kunack, getroffen und sich ein Bild vor Ort gemacht. Vor allem einige Treppen können dank der Spende gesäubert und saniert werden.



Die Dorfbachklamm, ein Teil des Malerwegs, führt von Altendorf ins Kirnitzschtal. Sie ist der Weg des Altendorfer Baches in die Kirnitzsch, der dabei eine zwar eher kurze, aber recht steile und wildromantische Kluft geschaffen hat. Seit dem Starkregen im Sommer 2021 ist die Klamm sehr unwegsam und war zwischenzeitlich sogar gesperrt.

Laufszene Events GmbH



Gemeinde Rathmannsdorf



Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Montag und Mittwoch geschlossen

Dienstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag von	9.00 - 12.00 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung (035022-42529) erleichtert uns die Arbeit. Eine Kommunikation ist wie gewohnt auch jederzeit per Mail, Post oder Telefon möglich.

Uwe Thiele - Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Die Bürgermeister-Sprechstunde findet derzeit nur in dringenden Angelegenheiten als Einzeltermin und unter vorheriger Terminabsprache über Frau Benedix/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101, statt.



Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunden Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Dienstag, den 28.01.2025

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 04.02.2025

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Um eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail an gemeinde@reinhardtsdorf-schoena.de oder telefonisch unter 035028 80433 wird gebeten.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung/ Touristinformation

Die Gemeindeverwaltung und Touristinformation sind zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren Sie bitte einen Termin. Am Donnerstag, dem 06.02.2025 ist das Büro nur vormittags besetzt.

Kaffeeklatsch mit Spiel und Spaß für die Senioren der Gemeinde

am **04. Februar 2025**
in der Zeit **von 14:00 bis 16:00 Uhr**
im **Foyer der Mehrzweckhalle**

Haben auch Sie Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen und netten Gesprächen, dann melden Sie sich **bis zum 03.02.2025** unter der Nummer 035028 80433 in der Gemeindeverwaltung an.



Vereine und Verbände

„Venedig, Rom und Rimini -
in Italien waren wir noch nie“

www.rkc-ev.de

Venedig, Rom und Rimini - in Italien waren wir noch nie

Karnevalsclub
19 73
Reinhardtsdorf

1. Prunksitzung	8.2.25 · 19.30 Uhr
2. Prunksitzung	14.2.25 · 19.30 Uhr
3. Prunksitzung	15.2.25 · 19.30 Uhr
Seniorenfasching	22.2.25 · 13.30 Uhr
4. Prunksitzung	22.2.25 · 19.30 Uhr
Umzug/Maskenball	1.3.25

In Italien, da blüht der Wein,
die Sonne strahlt, das Leben ist fein.
In Reenerschdorf da lebt der Karneval,
wie in jedem Jahre nur einmal.
Italien, ein Traum voller Geschichte und Glanz,
in unserem Prinzenpalast zeigen wir euch dazu ein Programm
voller Sketche, Musik und heißem Tanz.
Restkarten könnt ihr noch unter 0176 55771147 bestellen und
schon seit ihr dabei!
Das soll es von uns erstmal gewesen sein,
wir machen weiter mit unseren Vorbereitungen und trinken
schon ein Gläschen italienischen Wein.
Wir grüßen euch mit vollem Schwung,

der RKC mit Ratsch Bumm Bumm.

Abwasserzweckverband Bad Schandau

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau für das Wirtschaftsjahr 2025

Auf Grund des § 58 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit dem § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat die Verbandsversammlung am 26.11.2024 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Es betragen

1. im Erfolgsplan	
die Erträge	2.197.020 €
die Aufwendungen	2.215.039 €
der Jahresverlust	-18.019 €
2. im Liquiditätsplan	
der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	573.755 €
der Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 983.500 €
der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	388.269 €

§ 2

Es werden festgesetzt:

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 280.000 €
 - der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf - €
 - der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 400.000 €
- ausgefertigt:

Bad Schandau, 09.01.2025

Abwasserzweckverband Bad Schandau

T. Kunack

Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau wurde mit Bescheid vom 06.01.2025 durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 58 Abs. 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 76 Absatz 3 Satz 2 SächsGemO mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung 2025 und der Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau **in der Zeit von Dienstag, den 28. Januar 2025 bis Montag, den 10. Februar 2025** im Zimmer 25 der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau, während der Dienstzeiten ausliegen.

Hinweis:

Auf die im § 4 Absatz 4 SächsGemO genannten Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen wird hingewiesen.

Information für Grundstückseigentümer mit Kleinkläranlagen

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf diesem Weg daran erinnern, dass die Wartungsberichte der Kleinkläranlagen in Kopie für das Jahr 2024 **spätestens bis zum 15.02.2025** an die WASS GmbH, Dammstraße 2, 01844 Neustadt in Sachsen oder per E-Mail an: info@wassgmbh.de zu übergeben sind.

Bei Nichterfüllung der Nachweis- und Auskunftspflicht kann kein ordnungsgemäßer Betrieb der Kleinkläranlage nachgewiesen werden, so dass eine Kleineinleiterabgabe fest- und gegenüber dem Grundstückseigentümer durchzusetzen ist.

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Haushaltssatzung des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach für das Wirtschaftsjahr 2025

Auf Grund des § 58 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit dem § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat die Verbandsversammlung am 26.11.2024 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 betragen

1. im Erfolgsplan	
die Erträge	874.460 €
die Aufwendungen	923.613 €
der Jahresverlust	49.153 €
2. im Liquiditätsplan	
der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	284.776 €
der Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-694.400 €
der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	394.988 €

§ 2

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	480.000 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	117.000 €

ausgefertigt:

Bad Schandau, 09.01.2025

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

T. Kunack

Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung 2025 des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach wurde mit Bescheid vom 08.01.2025 durch die Rechtsaufsichtsbehörde in der vorliegenden Form genehmigt. Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76 Absatz 3 SächsGemO mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung 2025 und der Wirtschaftsplan des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach in der Zeit von

Dienstag, den 04. Februar 2025 bis Dienstag, den 18. Februar 2025

in der Gemeindeverwaltung Reinhardtsdorf-Schöna, Waldbadstraße 52 d/e, 01814 Reinhardtsdorf-Schöna und in der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau, während der Dienstzeiten ausliegt.

Hinweis:

Auf die im § 4 Absatz 4 SächsGemO genannten Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen wird hingewiesen.

Kitanachrichten

Unsere Kita war Gewinner der Kita-Spielothek

Nach einer Bewerbung bei der Initiative „Mehr Zeit für Kinder e.V.“ wurde im Oktober 2024 unsere Kita „Fuchs & Elster“ Gewinner einer Kita-Spielothek-Ausstattung und wir durften uns über umfangreiches Spielwarenpaket mit wissenschaftlich geprüften Produkten freuen.

Das Besondere an der Kita-Spielothek ist: Die Produkte sollen auch an die Familien der Kinder zum gemeinsamen Spielen zu Hause ausgeliehen werden.

Mit dieser Idee soll spielerisch die Entwicklung von Kindergartenkindern gefördert und durch die Ausleihe der Produkte nach Hause die Spielkultur in den Familien gestärkt werden.

Spiele spielen bei der Entwicklung der Kinder buchstäblich eine zentrale Rolle. Das gemeinsame Spielen mit Eltern und Erziehern dient der sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung. Gesponsert wurden die Produkte von den Herstellern Brio, Bruder, Ravensburger, roly toys und Zapf Creation.

Unsere Familien haben das Spielothek-Regal sehr gut angenommen und es herrscht ein reger Wechsel bei der Ausleihe. Jedes Spiel darf für 2 Wochen in die Familie mitgenommen und ausführlich bespielt werden.

Wir bedanken uns bei der Initiative „Mehr Zeit für Kinder e. V.“ für diese tolle Möglichkeit.

Kita Fuchs & Elster



Schulnachrichten

Goethe-Gymnasium Sebnitz

Einladung ins Goethe-Gymnasium Sebnitz zum Tag der offenen Tür am 8. Februar 2025

Die Lehrer und Schüler des Sebnitzer Goethe-Gymnasiums laden ein, die Schule am Sonnabend, 8. Februar 2025 zum traditionellen Tag der offenen Tür(en) von 9 bis 13 Uhr zu besuchen.

Besonders interessiert sind sicherlich die Grundschüler der aktuell vierten Klassen und Ihre Eltern, um sich ein Bild von der Schule zu machen. Längst nutzen den Tag aber auch ehemalige Schüler sowie interessierte Sebnitzer für einen Besuch.

Für die künftigen Schüler werden in verschiedenen Fächern Schnupperstunden angeboten, so präsentieren sich insbesondere Sprachangebote und naturwissenschaftliche Angebote in den Fachkabinetten.

Traditionell stellen sich darüber hinaus alle Fachschaften des Gymnasiums, der Schulförderverein, die Schülerfirma und zahl-

reiche Ganztagesangebote vor. Geführte Schulrundgänge und kleine künstlerische Präsentationen zeigen weitere Vorzüge des Sebnitzer Gymnasiums.

Für ein leckeres Imbiss- und Getränkeangebot sorgen Schüler der Jahrgangsstufe 11 gemeinsam mit dem Elternrat.

Schule zur Lernförderung „Adolf Tannert“ Ehrenberg

Eine wunderbare letzte Woche vor den Weihnachtsferien...

In diesem Jahr hatten unsere Schülerinnen und Schüler wieder die Gelegenheit, einen Tag im Mariba zu verbringen und die Vorfreude war groß. Die Jüngsten starteten den Tag mit einer kleinen „Erwärmung“ im Wasser, bei der eine fröhliche Schwamm-schlacht und viele andere spannende Wasserspiele auf dem Programm standen.

Anschließend wurden unsere Schwimmer gewürdigt, die im Schwimmunterricht das Schwimmen erlernt hatten. Unser Patenbetrieb hatte wieder tolle Preise für sie bereitgestellt! Danach folgte das Staffelschwimmen, bei dem die besten Schwimmer jeder Klasse ihr Können unter Beweis stellen konnten.

Natürlich durfte auch der Arschbombenwettbewerb in diesem Jahr nicht fehlen! Im Anschluss hatten alle die Möglichkeit, das gesamte Bad nach Herzenslust zu nutzen. Es wurde gerutscht, getaucht und im Wellenbad gespielt. Auch der Whirlpool bot eine willkommene Gelegenheit zum Entspannen.

Zum krönenden Abschluss gab es für alle eine große Portion Nudeln.

Am letzten Tag führte unsere Unterstufe das „Adolf-Tannert-Projekt“ durch, bei dem wir mehr über den Namensgeber unserer Schule erfuhren. Wir spielten schöne Schattenspiele und kombinierten dabei Modernes mit Traditionellem. So konnten unsere Schülerinnen und Schüler hinter einer Leinwand mit der Nintendo Switch „Just dance“ spielen und ihre eigenen Schatzen bewundern.

Natürlich ließ es sich auch der Weihnachtsmann nicht nehmen, uns in diesem Jahr zu besuchen. Er brachte tolle Geschenke mit, nachdem wir in der Klasse gemeinsam gesungen hatten!

Ein herzliches Dankeschön an unseren Patenbetrieb sowie das Team vom Mariba für diese großartigen Erlebnisse!

Juliane Finster, pädagogische Fachkraft



Oberschule Königstein

Hereinspaziert! Die Oberschule Königstein lädt zum Tag der offenen Tür ein

Am Freitag, dem 7. Februar 2025, öffnen sich die Türen der Oberschule Königstein für alle interessierten kleinen und großen Besucher.

Wir möchten Sie und euch herzlich einladen, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr unsere Schule und uns kennenzulernen.

Sie können bei einem Rundgang durch alle Gebäude der Schule einen Blick in die Fachräume werfen, dabei werden Ihre Fragen selbstverständlich von uns Fachlehrerinnen und Fachlehrern beantwortet. Wir informieren Sie gern über unsere Angebote der individuellen Förderung bzw. die Ganztagesangebote, aber auch über die schulischen Bildungsgänge.

Im Technikgebäude können Sie sich mit den materiell-technischen Bedingungen für den Unterricht in den Fächern Wirtschaft-Technik-Haushalt/ Soziales und Informatik vertraut machen.

Natürlich warten auch noch einige kleine Überraschungen auf unsere Besucher.

Gern machen wir Sie uns auch mit den Angeboten unserer Kooperationspartner vertraut.

Kaffee und Kuchen laden im Hauswirtschaftsraum des Technikgebäudes zum Verweilen ein.

Die Schüler und das Kollegium der Schule freuen sich sehr auf Sie!

*Ulrike Cizek
Schulleiterin*

Oberschule „Am Knöchel“ Sebnitz

Tag der offenen Tür an der Oberschule „Am Knöchel“ in Sebnitz

Die Oberschule „Am Knöchel“ in Sebnitz öffnet am **06.02.2025** für alle Viertklässler sowie deren Eltern/Großeltern und Geschwister ihre Türen.

In der Zeit von **15:00 - 18:00 Uhr**

- kann das Schulgebäude besichtigt werden
- finden geführte Rundgänge durchs Haus statt
- werden verschiedene (besonders die neuen) Unterrichtsfächer präsentiert
- darf probiert, experimentiert, gespielt werden
- stehen die Schulleitung und die Fachlehrerinnen und Fachlehrer zu Gesprächen bereit

Es freuen sich die Schulleitung und das Kollegium auf euren/Ihren Besuch.



Lokales

Die Sächsische Schweiz macht Mobil - der ÖPNV bereitet sich auf die Saison 2025 vor!

Den Umstieg in Bus, Bahn und Schiff erleichtern! Lasst uns Brücken bauen!

Am 12. Dezember traf sich zur jährlichen Abstimmung die Trägergruppe „Fahrziel Natur Sächs. -Böhmische Schweiz“ und die „AG Sanfte Mobilität Sächsische Schweiz“ zu Rückschau und Ausblick zum Thema Nahverkehr 2025.

Über 30 Teilnehmer folgten der Einladung der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst (NL-PFV) sowie dem Landschaf(f)t Zukunft e.V. in das Parkhotel Bad Schandau, einem Partnerbetrieb des Nationalparks.

Seit 2003 ist der Nationalpark Sächsische Schweiz Mitglied der Initiative „Fahrziel Natur“, welcher neben den über 20 deutschen Teilnehmern auch Schutzgebiete aus Österreich und der Schweiz beigetreten sind. Vielfältige Aktivitäten brachten das Netzwerk vor Ort kontinuierlich voran.

Letztes Jahr durfte die Sächsische Schweiz den 1. Platz beim

„Fahrtziel Natur Award 2023“ in Berlin entgegennehmen. In der Begründung stand u.a. die vorbildliche Mobilität auf Gästekarte und das lebendige Netzwerk vor Ort.

Bei dem Treffen der Trägergruppe stand natürlich das Thema Elbebrücke Bad Schandau an vorderster Stelle. Das zeitnahe Reagieren des Regionalverkehrs mit einem umgestellten Fähr- sowie Busfahrplan brachte erneut hohe Anerkennung. Je nachdem wie die Entscheidung zur Brückennutzung demnächst aussieht, die Mobilitätspartner werden alle Herausforderungen mit Engagement bearbeiten und mögliche Alternativen verantwortungsvoll umsetzen.

Das trägt enorm zur Stabilität bei, bei Einwohnern und den kommenden Gästen.



Symbolisch für die gute Zusammenarbeit steht das Netz aus unserer Jugendbildungsarbeit! Wir halten alle fest am grenzüberschreitenden öffentlichen Nahverkehr. „Sandstein macht mobil“ im Sinne von „Fahrtziel Natur“. Das große Interesse am Informationsaustausch war überwältigend. Selten waren so viele Teilnehmer anwesend. Es geht weiter im öffentlichen Nahverkehr.

Foto: Quelle NLPFV, Marko Förster Pirna

Auf alle Fälle werden alle bisherigen Mobilitätsangebote in Sachsen und Böhmen in bester Qualität wieder angeboten, das gilt auch im Ernstfall ohne die Schandauer Elbebrücke. Die Weiße Flotte bestätigte erneut, mit Saisonstart die Raddampfer auf der Oberelbe fahren lassen zu wollen. Die grenzüberschreitenden Verbindungen mit Bus und Zug bleiben aktuell erhalten.

Die NLPFV arbeitet bereits am grenzüberschreitenden touristischen Fahrplan 2025. Außerordentlich wichtig sind uns dabei klare Reiseketten. Wie kommt der Gast ohne Probleme mit mehreren Verkehrsmitteln zum Ziel und natürlich wieder zurück.

Das gilt natürlich auch im grenzüberschreitenden Verkehr ganz besonders!

Ab Januar 2025 werden zwei neu beklebte Busse der RVS OE für den Forststeig sowie das System der Wanderbusse werben. Stillstand gibt es nicht.

Unser Fazit: Im Mobilitätsnetzwerk „Fahrtziel Natur Sächsisch-Böhmische Schweiz“ wird ohne Unterlass an der Qualitätsverbesserung im Nahverkehr gearbeitet. Trotz mancher Widrigkeiten sind alle Mobilitätsanbieter enorm engagiert, für die Saison 2025 ein gutes Angebot zu garantieren.

Was ein solches Jahrestreffen unersetzlich macht, sind die vielen kleinen Abstimmungen am Rande der Beratung. Die Palette geht vom umgebauten Fahrplanschild über neue Buswartehäuser bis zur Umgestaltung von Bahnhöfen.

Zaubern kann auch in dieser Runde keiner, aber es wird kreativ mitgemacht und im Netzwerk konkret gearbeitet! Das macht Mut auf für die nächste Saison.

Es ist dem außerordentlichen Engagement aller Beteiligten zu verdanken, dass wir so erfolversprechend über das Trägergruppentreffen berichten können.

Damit leisten wir einen nicht unwesentlichen Beitrag für eine nachhaltig agierende Tourismusregion.

Im Namen der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz sowie von „Fahrtziel Natur Deutschland“ ein herzliches Dankeschön dafür.

Wir freuen uns auf die weitere konstruktive Arbeit im nächsten Jahr.

Jörg Weber

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit/Regionale Kooperationen

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

www.sachsenforst.de

www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

Bundesweites Treffen der Forschenden aus den Nationalen Naturlandschaften im NationalparkZentrum Nationalpark- und Forstverwaltung Ausrichter der Tagung



Rund 50 Forschungs- und Monitoringverantwortliche der Nationalen Naturlandschaften e. V. (NNL) tagten kürzlich im NationalparkZentrum in Bad Schandau. Drei Tage standen die enge Kooperation mit Universitäten und Forschungseinrichtungen ebenso auf der Tagesordnung, wie gegenwärtige Projekte und neue Untersuchungsergebnisse. Belastbare Zahlen zu Biodiversität sowie zu Folgen des Klimawandels sind für die Entwicklung der regionalen Wertschöpfung auf Landes- und Bundesebene unerlässlich. Die Experten der Nationalen Naturlandschaften e. V. (NNL) sind dafür bundesweit vernetzt.

Foto: Hp. Mayr

Die Forschungs- und Monitoringverantwortlichen der Nationalen Naturlandschaften e. V. (NNL) tagten kürzlich im NationalparkZentrum in Bad Schandau unter der organisatorischen Federführung der Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst. Die rund 50 Experten aus dem Bündnis der Großschutzgebiete in Deutschland stellten gegenwärtige Projekte und neue Untersuchungsergebnisse vor.

Während der Tagung ging es etwa um naturwissenschaftliche Methoden des Gewässermonitorings oder des Moorschutzes sowie um die Etablierung eines vertieften Fachaustauschs zu den Themen Waldwandel und Grünlandmanagement. Im sozialwissenschaftlichen Bereich gab es interessante Weiterentwicklungen zur Erfassung der regionalen Wertschöpfung des Naturschutzes für den Tourismus, ebenso wie zur Evaluierung von Bildungsangeboten in Schutzgebieten. Darüber hinaus standen vor allem Fragen aus der Praxis im Vordergrund, wie z.B. aktuelle Anforderungen an Digitalisierung, modernes Datenmanagement und Vernetzung.



Die Bandbreite der vorgestellten Monitoring- und Forschungsaktivitäten in den Schutzgebieten bildet den steigenden Bedarf an belastbaren Zahlen zu Biodiversität sowie zu Folgen des Klimawandels ab.

„Viele Schutzgebiete haben ähnliche Thematiken, mit denen sie sich beschäftigen. Da ist ein Austausch über Lösungsmöglichkeiten und in anderen Schutzgebieten bereits gesammelte Erfahrungen immer sehr wertvoll. Zumal jeder Nationalpark, jedes Schutzgebiet regionale Besonderheiten aufweist, und dennoch viele Lösungsansätze übertragbar sind.“ befand Maren Pussak, Leiterin Naturerleben und Besuchermanagement aus der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz.

Auf insgesamt fünf Exkursionen konnten die Experten, die teilweise zum ersten Mal den Nationalpark Sächsische Schweiz besuchten, die Schwerpunkte der Arbeit der Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst kennenlernen. Besonderes Interesse erfuhr hierbei die Entwicklung der Waldbrandflächen von 2022, die mittlerweile schon wieder von üppig wachsendem Jungwald bedeckt sind. Anerkennende Worte fanden die Fachkollegen ebenfalls für den „Weg zur Wildnis“ im Winterberggebiet, auf dem insbesondere der Citizen Science-Ansatz guten Anklang fand (#citizenscienceNationalparkSaSw). Auch die besonderen Anforderungen an das analoge wie digitale Besuchermanagement in einem solch besucherstarken und gleichzeitig topographisch bedingt teils schwer zugänglichen Gelände waren relevant.

Die>NNL-Arbeitsgemeinschaft Forschung und Monitoring: Nationale Naturlandschaften e.V. mit Sitz in Berlin ist der Dachverband der deutschen Nationalparke, Wildnisgebiete, Biosphärenreservate und Naturparke und koordiniert die „Arbeitsgemeinschaft Forschung und Monitoring“.

Ziel der Tätigkeiten der Arbeitsgruppe Forschung und Monitoring ist insbesondere eine engere Verzahnung von Forschungsergebnissen und daraus resultierenden Empfehlungen für das Schutzgebietsmanagement. Wichtig ist der Zusammenschluss aller Schutzgebiete bei verschiedenen Projekten auch, um gemeinsam auf Politik, Behörden und Unternehmen zuzugehen, für Forschungsprojekte zu werben und Fördermittel zu akquirieren. Denn der Bedarf nach belastbaren Zahlen und Daten beispielsweise zur Entwicklung der Biodiversität ist auf Landes- und Bundesebene beträchtlich.

I. A. des Pressesprechers

Nadja Rademacher

Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit-Netzwerk

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

www.nationalpark-saechsische-schweiz.de



Junge Menschen für ein politisches Freiwilligenjahr gesucht

Noch bis zum 31. März 2025 können sich Jugendliche und junge Erwachsene für ein politisches Freiwilligenjahr in Sachsen bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Das FSJ Politik bietet jungen Menschen die Chance, hinter die Kulissen von politischer Bildung, Verwaltung, Gedenkstätten oder Interessenvertretungen zu blicken und selbst aktiv zu werden.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren, die Interesse an politischen Themen haben und sich engagieren möchten. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 380 Euro. Der neue Jahrgang startet am 1. September 2025.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter:

www.saechsische-jugendstiftung.de/machen-statt-meckern

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres bietet jungen Menschen eine einzigartige Gelegenheit, in die politische Arbeit einzutauchen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzbereiche sind vielseitig: Sie reichen von der Organisation und Begleitung von Veranstaltungen über Recherchen und Analysen bis hin zur Betreuung von Social-Media-Kanälen. Zusätzlich nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil. Diese Seminare bieten Raum für Austausch, Netzwerken und die vertiefte Auseinandersetzung mit politischen Themen.

Informationen zur Sächsischen Jugendstiftung als Träger des FSJ-Politik

Die Sächsische Jugendstiftung wurde 1997 auf Beschluss des Sächsischen Landtags gegründet. Ihr Hauptziel besteht darin, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Dabei legt die Stiftung besonderen Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität - wichtige Säulen für eine funktionierende Gesellschaft. Die Sächsische Jugendstiftung initiiert eigene Programme und unterstützt zudem gezielt Initiativen, die im Freistaat Sachsen wirken und verwurzelt sind.

Peggy Stockhowe

Programmleiterin FSJ Politik

Telefon: (0351) 323 71 90 11

Internet: www.saechsische-jugendstiftung.de

E-Mail: fsj-politik@saechsische-jugendstiftung.de

Mitteilungen des NationalparkZentrums

ÖFFNUNGSZEITEN 2025:

Februar: ab 4.2. täglich (außer 10.2.) 9 – 17 Uhr

Eintrittspreis: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Gruppenverband 1,- €

KONTAKTE:

Staatsbetrieb Sachsenforst, Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz (NLPFV), NationalparkZentrum, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 / 50 242; www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de;

www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

Mail: Veranstaltungen.Nationalpark@smekul.sachsen.de

Das NationalparkZentrum Sächsische Schweiz befindet sich im Januar 2025 in der jährlichen Betriebsruhe. Die Zeit wird für Wartungs- und Renovierungsarbeiten genutzt, aber auch zur Saisonvorbereitung. Das Kollegium der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz, insbesondere das Team des NationalparkZentrums, freut sich auf ein Wiedersehen mit Ihnen ab Dienstag, 4. Februar 2025 im NationalparkZentrum. Es wird auch wieder ein vielfältiges Veranstaltungsangebot zu verschiedensten Themen der Nationalparkregion geben. Wie gewohnt werden wir Sie im Amtsblatt über die Termine und Inhalte der einzelnen Veranstaltungen informieren.

Erster Spatenstich für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes der RVS OE GmbH



Die Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH - kurz RVS OE GmbH ist aus der Verschmelzung der beiden ehemaligen Regionalverkehrsunternehmen OVPS - Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH und Regionalverkehr

Dresden GmbH hervorgegangen und nunmehr seit Januar 2019 Ihr regionaler Anbieter für den öffentlichen Personennahverkehr im gesamten Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Zur Schaffung eines gemeinsamen Verwaltungsstandortes aus den bisherigen Standorten in Dresden und Pirna haben wir uns nach Abwägung aller wirtschaftlichen Belange dazu entschieden, den Unternehmenssitz in Pirna auf der Bahnhofstraße langfristig zu sichern und dort ein neues Bürogebäude zu errichten.

Am 14.01.2025 erfolgte der erste Spatenstich zum Neubau eines Verwaltungsgebäudes auf dem Betriebshof Pirna.

Anwesend waren:



Foto: Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

- * Landrat Michael Geisler,
- * Uwe Thiele, Geschäftsführer der RVSOE GmbH,
- * Olaf Martin, Ingenieur- und Architekturbüro Dipl.-Ing. (TU) Olaf Martin sowie
- * Vertreter der bauausführenden Firma Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG und der Presse

„Der Neubau dieses Verwaltungsgebäudes ist ein zukunftsweisender Schritt, um Effizienz und Nachhaltigkeit zu fördern“, meint Landrat Michael Geisler. „Durch die Zusammenlegung der Standorte wird nicht nur ein moderner Arbeitsraum geschaffen und die Erreichbarkeit für die Mitarbeiter verbessert, sondern auch ein Beitrag zur Reduktion des Individualverkehrs geleistet.“

Das dreigeschossige, moderne Bürogebäude ist so konzipiert, dass es für mobilitätseingeschränkte Personen zugänglich ist, ohne fossile Brennstoffe durch eine Luftwärmepumpe beheizt und gekühlt wird und seinen Grundbedarf an elektrischer Energie selbst durch eine auf dem Dach befindliche Photovoltaikanlage deckt.

Das Bauvorhaben soll nun zügig umgesetzt werden, sodass noch im Jahr 2026 ein bezugsfertiges Gebäude zur Verfügung steht. Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Sabine Schuricht
Leiterin Vertrieb/Marketing

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2546

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

die Heymannbaude lädt ein: im Februar

**ab 8. Februar, 14:00 Uhr
bis 9. Februar 18:00 Uhr**

Winterklänge

Wie klingt der Winter?
Ein ganzes Wochenende widmen wir uns diesem Thema mit **Musik, Schauspiel, Lesung und Film!**
nonstop Winterspiele // kommt dazu, das Programm steht online hier >>

**Vorankündigung
Frauentage
in der Baude!**

Der März gehört UNS!
Drei Wochenenden und viele Themen, von Frauen für Frauen!
Für Informationen und zum Programm bitte folgen >>

**Auftakt!
24. Februar 2025**

**„Eins, zwei, drei,
von vorn, Pirouette – Was?“**

Tanz und Clownerie in der Baude, in der Schule und auch unterwegs ...
Zusammen mit dem Hort Papstorf freuen wir uns auf das gemeinsame Projekt!

jeden Freitag ab 14:30 Uhr

KaffeeKuchenKlatsch

Immer freitags in der Baude ...
... und jeden ersten Freitag im Monat **KaffeeKuchenKlatsch international!**
Am 7. Februar starten wir mit einem klassischen brasilianischen Kaffeegedeck. Süßes aus dem Süden!

**23. Februar 2025
ab 16:30 Uhr**

TanzTee

Heute mit viel Tango, erst klassisch und dann winterlich finnisch!

Bei allen Veranstaltungen ist der BaudenAusschank für feine Speisen und wärmende Getränke geöffnet!
Der Erlös geht in die Bauerei der Baude ...

Weitere Infos zu den Veranstaltungen unter:
www.heymanbaude.org



Kulturbaude und Landkunst e.V.
Alter Schulweg 43
01824 Gohrnsch / Kleinhennersdorf
www.heymanbaude.org



Tanz! für alle

Ob klein oder groß, mit oder ohne Erfahrung ... gemeinsam erkunden wir die Freude des Ausdrucks durch Tanzen. Spielerisch entdecken wir Möglichkeiten der Bewegung und entwickeln kleine Tanzsequenzen. ... Neugierig? Wir freuen uns auf euer Kommen!

Kursleiterin: Helena Ferdinandino

Anmeldung und Fragen an: kurse@heymanbaude.org

Die ersten beiden Schnupperstunden sind kostenlos. Teilnahmebedingungen und Kursgebühren unter www.heymanbaude.org/kurse

- **Kurs 1: Komm tanz mit mir!**
für Kinder ab 3 Jahre, freitags 15:30 – 16:00 Uhr
- **Kurs 2: Tanze deinen Rhythmus**
für Kinder ab 6 Jahre, freitags 16:00 – 16:45 Uhr
- **Kurs 3: Mit Worten tanzen lernen**
für Kinder ab 9 Jahre, freitags 16:45 – 17:45 Uhr
- **Kurs 4: Ich, du ... wir alle!**
offenes Angebot für Erwachsene, freitags 18:15 – 19:45 Uhr

Wo: im Tanzsaal der Heymannbaude
Alter Schulweg 43, 01824 Gohrnsch/Kleinhennersdorf
Einfahrt über Hauptstraße 43

Heidehof
Stiftung

Heymannbaude

„Auf blühende Erlebnisse!“ – „Tag der Sachsen“ vom 5.–7. September 2025 in Sebnitz

In gut acht Monaten findet das größte Volks- und Vereinsfest des Freistaates Sachsen in unserer Region statt. Nach über 20 Jahren ist der „Tag der Sachsen“ damit erst zum zweiten Mal überhaupt in der Sächsischen Schweiz zu Gast.



Die Vorbereitungen laufen seit über einem Jahr und treten nun in die „heiße Phase“ ein. Erwartet werden an den drei Festtagen rund 150.000 Besucher. Zahlreiche Partner haben bereits ihre Hilfe und Unterstützung zugesagt – wir freuen uns schon jetzt auf mehr als 14 verschiedene Festbereiche, darunter eine Blaulichtmeile mit mehr als 1,5 Hektar Fläche und ein Rummel mit zahlreichen Schaustellern und Fahrgeschäften.

Der 30. „Tag der Sachsen“, der vom 5. bis zum 7. September 2025 in Sebnitz stattfindet, ist nicht nur aufgrund der Jubiläumsausgabe etwas ganz besonderes. Erstmals wird das Großevent auch grenzüberschreitend, gemeinsam mit der Nachbargemeinde Dolní Poustevna, gefeiert.

Das Motto für das Festwochenende lautet „Auf blühende Erlebnisse“ und wurde gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern in extra eingerichteten „Tag der Sachsen“-Werkstätten erarbeitet. „Uns ist es wichtig, das Fest zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern und den ortsansässigen Vereinen und Unternehmen zu gestalten. Jeder der Mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!“ erklärt die Projektleiterin Sara Häntzschel. „Unser Ziel ist es, ganz Sachsen zu zeigen, was unsere Region besonders macht, welche tollen Initiativen und Projekte es hier gibt und wer die Engagierten sind, die dahinter stehen. Daher freut sich das Organisationsteam des „Tag der Sachsen“ über weitere Anmeldungen zur Teilnahme.

Mitmacher gesucht

Der „Tag der Sachsen“ versteht sich als Fest für die Vereine und Verbände und will das Ehrenamt stärken und ehren. Daher werden für gemeinnützige Vereine, Verbände und Institutionen, die sich und ihre Arbeit in Form eines Präsentationsstandes vorstellen wollen zum Beispiel keine Standgebühren erhoben.

Aber auch der Festumzug am Sonntag, der sogar live im MDR übertragen wird, bietet die Gelegenheit, sich und seine Arbeit zu zeigen. Darüber hinaus bieten sich auf den zahlreichen großen und kleinen Bühnen auch ausreichend Auftrittsmöglichkeiten für Vereine, welche dafür sogar eine Förderung beantragen können.

Noch bis zum 1. März 2025 können Interessierte ihre Teilnahme am Fest anmelden. Auf der Webseite www.tagdersachsen2025.de steht dafür ein umfangreiches Formular zur Verfügung.

Auch Schausteller, Gastronomen, Händler und sonstige Gewerbetreibende können sich jetzt noch einen Standplatz auf Sachsens größtem Fest sichern. Alle notwendigen Informationen dazu finden sich ebenfalls auf der Webseite.

Parallel dazu werden auch noch zahlreiche helfende Hände für das Fest an sich, aber auch für die Vorbereitungsphase gesucht. Einsatzmöglichkeiten finden sich dabei in fast allen Festbereichen – von der Betreuung besonderer Gäste bis hin zur Unterstützung im Festumzug, von der Unterstützung beim Parkplatzmanagement bis hin zur Hilfe beim Herausputzen des Festgebietes.

„Lassen Sie uns gemeinsam ein unvergessliches Erlebnis schaffen und den Gästen aus Nah und Fern beweisen, was wir für hervorragende Gastgeber sind. Es ist eine einmalige Chance, uns und unsere Heimat eindrucksvoll zu präsentieren.“ freut sich Sara Häntzschel auf das Mitwirken aller Partner.

Aktuelle Informationen sowie Kontaktdaten hält die Website www.tagdersachsen2025.de bereit, ebenso wie die Social-Media Kanäle Facebook und Instagram, die eigens für das Fest mit Beiträgen gefüllt werden.

Willkommen bei der Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle

Die Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge lädt mit aktualisiertem Internetauftritt dazu ein, sich zu informieren:



Foto: © skynesher@iStock

<https://www.landratsamt-pirna.de/adoptionsvermittlung.html>.

Die Adoptionsberatungs- und Adoptionsvermittlungsstelle ist da:

- für schwangere Frauen und Eltern, die nach einer guten Lebensperspektive für ihr Kind suchen,
- für Paare, Personen oder Stiefeltern, die ein Kind adoptieren möchten,
- für adoptierte Menschen, die ihre Geschichte aufarbeiten wollen und ihre Herkunftsfamilie suchen.

Ihre Ansprechpartner sind:



Caritas Langer
(caritas.langer@landratsamt-pirna.de)



Carsten Klose
(carsten.klose@landratsamt-pirna.de)

Wir bieten für Sie einen geschützten Ort, an dem Sie sich unverbindlich, anonym und kostenfrei beraten lassen können.

Bei uns steht **das Kind steht im Mittelpunkt**. Wir überlegen mit leiblichen Eltern, welcher Weg für die Kinder und Eltern der Beste sein könnte. Gibt es eine gemeinsame Lebensperspektive oder kommt auch eine Adoption in Frage?

Wir suchen Adoptiveltern, bei denen sich ein Kind sicher und geborgen fühlen kann.

Wir unterstützen adoptierte Menschen ihre Geschichte aufzuarbeiten und Kontakt zu der Herkunftsfamilie aufzubauen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Schandau



Prüft alles und behaltet das Gute! 1. Thessalonicher 5,21

Das ist die Jahreslosung für das Jahr 2025. Ich finde, das ist ein guter Hinweis an uns für das Neue Jahr.



Da heißt es zunächst einmal: Prüft alles! Ich verstehe das so. Unterzieht alles einer genaueren Prüfung, macht euch nicht vorschnell ein Bild, greift nicht einfach auf Vorurteile zurück. Macht euch bewusst, wie komplex und vielgestaltig viele Probleme, unsere Welt und die Menschen sind.

Und dann heißt es: Und behaltet das Gute.

Mir gefällt daran, dass das Gute ein Wort ist, das man vielfältig verstehen kann. Zum einen meint es das, was gut für einen ist, das, was einem gut tut. Mit dieser Jahreslosung fühle ich mich 2025 eingeladen zu schauen, was gut in meinem Leben ist, und mich zu fragen, was tut mir gut, wem oder was möchte ich in meinem Leben mehr Raum geben.

Und ich fühle mich eingeladen meinen Blick im Leben darauf zu richten, was mir alles Gutes widerfahren ist. Dabei hilft es, sich einmal jeden Abend oder vielleicht einmal die Woche hinzusetzen und aufzuschreiben, was mir alles Gutes in der letzten Zeit widerfahren ist, sich Zeit zu nehmen, die kleinen Glücksmomente und Erfolge zu genießen. Und dann kann man dieses Gute in einem Dankgebet vor Gott bringen.

Das Gute ist aber auf der anderen Seite auch ein moralischer Begriff. Dann meint er etwas, woran man sich bei seinen Handlungen und Entscheidungen orientieren soll. In unserer Jahreslosung ist das, was das Gute ist, nicht näher ausgeführt. Aber wir finden in der Bibel dazu Vieles. Jesus sagt: „Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, das tut ihr ihnen auch!“ (Mt 7,12) Das ist die sogenannte Goldene Regel. Und Jesus sagt auch: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft und deinem ganzen Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst.“ (Lk 10,27) Das sind Kriterien, an denen wir uns bei unseren Handlungen und Entscheidungen orientieren können.

Bald müssen wir ja Wahlentscheidungen treffen, wenn die Bundestagswahl ansteht. Auch da sind wir aufgefordert zu prüfen, die Wahlprogramme zu prüfen. Die evangelischen und katholischen Kirchen in Sachsen haben ihr Anliegen für die Wahl folgendermaßen ausgedrückt: „Wähle Menschenwürde, Nächstenliebe, Zusammenhalt“. Das sind für mich gute Kriterien, die mich bei der Wahlentscheidung leiten sollen.

Ich wünsche Ihnen im Neuen Jahr 2025, dass Sie alles prüfen und das Gute behalten, das Gute, das Ihnen im Leben geschenkt wird und das Gute, an dem Sie Ihr Handeln und Ihre Entscheidungen orientieren.

Ihre Pfarrerin Luise Schramm

Gottesdienste

Sonntag, 26. Januar

9.00 Uhr Porschdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 2. Februar

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst für Klein und Groß, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 9. Februar

10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Gemeindekreise

Christenlehre	Bad Schandau	Mittwoch, 14.00 Uhr, 1.-4. Klasse
	Reinhardtsdorf	Montag, 16.00 Uhr, 1.-6. Klasse
Konfirmanden	Bad Schandau	Dienstag, 28.1., 16.00 Uhr
Junge Gemeinde	Bad Schandau	Freitag, 18.00 Uhr
Junger Chor	Bad Schandau	Donnerstag, 18.00 Uhr

Kantorei	Bad Schandau	Donnerstag, 19.30 Uhr
Handglockenchor	Bad Schandau	Dienstag, 18.00 Uhr

Offene Kirchen

Bad Schandau: Offene Kirche
Krippen: Bei Interesse an einer Kirchenbesichtigung bitte bei Frau Hanitzsch (035028 80368) melden.

Gottesdienst für Klein und Groß am 2. Februar, 10.15 Uhr im Gemeindesaal Bad Schandau



In unseren nächsten Gottesdiensten für Klein und Groß lernt ihr Geschichten kennen, die Jesus erzählt hat. Am 2. Februar handelt die Geschichte von Menschen, die sich ungerecht behandelt fühlen. Gottesdienste für Klein und Groß sind kindgerechte kleine Gottesdienste (ca. 30 Minuten), bei denen die Liturgie unmittelbar und schlicht und die Verkündigung bunt und lebendig ist. Danach gibt es wieder Kekse und Saft und während die Großen Kaffee oder Tee trinken, können die Kinder basteln und spielen.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
 - zum Bibelgespräch: Dienstag, 19:00 Uhr
- und Gebet in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschalstr. 39
Weitere Infos unter www.elbsandsteine.de oder
Tel.: 035022 42879



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Bad Schandau



**Amtsblatt der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM



Hilfe in schweren Stunden

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Bestattungshaus
Braustr. 9b · 01796 Pirna
Tel. 0 35 01 / 78 51 80
Auf Wunsch auch HAUSBESUCH.
bestattungherzog@online.de · www.bestattungherzog.de

Grabsteinsprüche

Anzeige

Sprüche auf Grabsteinen sind wichtige Gestaltungselemente, durch welche die Steine eine individuelle Note erhalten. Der jeweilige Spruch kann sich auf das Leben des Toten beziehen, man kann den Verstorbenen darin zu Wort kommen lassen, vielleicht tröstet er damit die Hinterbliebenen, muntert sie auf oder scherzt. Oder der Spruch spiegelt die Befindlichkeit der Angehörigen wieder, ihre Trauer, ihre Liebe oder auch tröstende Gedanken, schöne Erinnerungen an den Verstorbenen. Manchmal ist es auch ein kleines Gedicht, ein berühmtes, tiefgründiges Zitat oder einfach ein kurzer Satz.

Anregungen für Grabsteinsprüche:

- „Dein Humor lebt in unseren Herzen weiter. Mit einem Lächeln lassen wir Dich gehen.“
- „Feiert den Tod als Anfang von etwas Neuem.“
- „Und wenn ihr geht, werde ich schon da sein, um euch willkommen zu heißen.“
- „Was bleibt ist die Erinnerung, die kann uns keiner nehmen.“
- „Wenn es ein Leben nach dem Tod gibt, möchte ich es wieder mit dir verbringen.“

Trauersprüche von berühmten Persönlichkeiten:

- „Das schönste Denkmal, was ein Mensch bekommen kann, steht im Herzen der Mitmenschen.“ (Albert Schweitzer)
- „Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache.“ (Antoine de Saint-Exupéry)
- „Die Hoffnung ist wie ein Sonnenstrahl, der in ein trauriges Herz dringt. Öffne es weit und lass sie hinein.“ (Christian Friedrich Hebbel)
- „Wer im Gedächtnis seiner Lieben Lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.“ (Immanuel Kant)
- „Eines Morgens wachst du nicht mehr auf. Die Vögel singen, wie sie gestern sangen. Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf. Nur du bist fortgegangen. Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück.“ (Johann Wolfgang von Goethe)
- „Wenn ihr mich sucht, sucht in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.“ (Rainer Maria Rilke)
- „Wir sind vom gleichen Stoff, aus dem die Träume sind und unser kurzes Leben ist eingebettet in einen langen Schlaf.“ (William Shakespeare)
- „Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.“ (Jean Paul)
- „Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.“ (Thomas Mann)



Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter **trauer-regional.de**



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



© Pixelio/Sarah C.

Unser Service im Trauerfall:

Formalitätenportal
Bestattungs-Vorsorge
Digitaler Nachlass
Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen
Zeitschriften-Abonnements
Versorgungsämter
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Shops
Mitgliedschaften
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Zahlungsanbieter
Online-Lottogesellschaften
Energieversorger
Soziale Netzwerke
Wettanbieter
Spiele-Plattformen
Multimedia-Dienste
Dating- und Partnerportale
Handelsplattformen

BESTATTUNGSHAUS
BILLING
GmbH

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

Pirna-Sonnenstein 01796
Prof.-J.-Curie-Str. 9
Telefon 03501 / 506323

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

info@bestattungshausbilling.de

www.bestattungshausbilling.de





Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Grablichter erhellen die Dunkelheit

Anzeige

Das Aufstellen von Grablichtern hat eine lange Tradition. Bereits in der Antike und im alten Ägypten wurden Grablampen aufgestellt. Sie sollten dem Verstorbenen auf dem Weg in die nächste Welt den Weg erleuchten.

Für Christen steht das Licht als Symbol für die Auferstehung und das Leben. In der heutigen Zeit dienen Grablichter hauptsächlich dem Gedenken an die Verstorbenen. Vor allem Katholiken stellen die Kerzen in den letzten Monaten des Jahres auf ihre Gräber. Als ewiges Licht erhellen Kerzen die letzte Ruhestätte des Verstorbenen und spenden auch den Angehörigen Trost. Traditionell besuchen viele zu Allerheiligen den Friedhof und zünden die Kerzen in den Grablampen an. So verwandeln sich vor allem in katholisch geprägten Gegenden die Friedhöfe am 1. November in ein Lichtermeer.

Offene Kerzen sind auf vielen Friedhöfen wegen der Brandgefahr untersagt. Grablaternen oder geschlossene Grablichter schützen zusätzlich vor Wind und Regen und verlängern so auch die Brenndauer der Kerzen. Vielfach werden auch moderne Solar- oder LED-Leuchten aufgestellt, die eine lange Brenndauer haben.

red

Jeder Mensch trauert anders

Anzeige

Weil jeder Mensch Trauer anders erlebt und ausdrücken möchte, wandeln sich jetzt Traditionen: Familienangehörige und Freunde entscheiden sich heute immer häufiger gegen eine früher übliche Bestattung, bei der sie auf einem Friedhof Erde ins Grab werfen sollten. Statt einer Trauerfeier gibt es spezielle Feste, um Verstorbenen zu gedenken. Menschen lassen sich vielfach direkt in der freien Natur beisetzen. Hinterbliebene möchten immer seltener Trauerkarten mit betenden Händen als Motiv schicken. Sie entscheiden sich für individuelle Motive. Bilder, Geschichten und persönliche Dinge treten in den Vordergrund. Dazu gehört auch das Angebot von alternativen Formen des Abschieds und zur Verarbeitung der Trauer. Eine individuelle Art, den noch ungewohnten Kummer zu verarbeiten, sind besondere Schmuckstücke. Darin können beispielsweise in verborgenen Kammern Asche oder Haare des Verstorbenen eingeschlossen werden.
djd 70611/Pur Solutions



Foto: djd/www.nanogermany.de

DANKE

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten!



GERT HONNES

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Eilling aus Pirna, sowie Frau Pfarrerin Schramm für die Gestaltung des Trauergottesdienstes.

REINHARDTSDORF, JANUAR 2025

IM NAMEN ALLER ANGEHÖRIGER

*Du hast getan, du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.
Gehofft, gekämpft und doch verloren.*

Michael Müller

* 16.02.1971 † 05.01.2025

In Liebe nehmen wir Abschied:

**Ehefrau Jana
seine Kinder
Florian und Jessica
mit Familien
Vater Bernhard und Anita
sowie alle Angehörigen**

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 01.02.2025, 14 Uhr auf dem Friedhof Porsdorf statt.



© Pixelio/Wilhelmine Wulff



Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör,
Event-Mode und Anzügen

Anprobetermin vereinbaren
unter **03591 3189909**
oder **0151 42266500**

Passender
Anzug
gefällig?

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Wintergefühle im Schwarzwald
Vom 30. Januar bis 13. Februar
20% Sonderrabatt
auf all unsere Angebote

10% Sonderrabatt auf die
„Schwarzwaldtage und Schwarzwaldwoche“
vom 13. Februar bis 27. Februar 2025

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Seit
01.01.2025
haben Sie auch
die Möglichkeit im
„Gohrischer Anzeiger“
zu schalten.

Ich bin für Sie da und berate Sie gerne ...

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 3147542

matthias.riedel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

URLAUB
für die ganze Familie

FERIENPARK LENZ

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet
- weitläufiger Strand und Spielplatz für die Kleinen
- Shop mit Brötchenservice

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



Wieder
nach
vorne

Peter Darmstadt

Einer, der anpackt.



CDU

KREISVERBAND SÄCHSISCHE
SCHWEIZ - OSTERZGEBIRGE

www.krebshilfe.de

MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN:
DE65 3705 0299 0000 9191 91

Mein Song für das
Leben – Mit aller Kraft
Linda Hesse, Sängerin

Linda Hesse

Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

ATteams
REISE-SERVICE

IHRE REISE-TIPPS

16.02. – 21.02.2025 / 6 Tage Busreise	Winterferien: Winterzeit im Ostseebad Binz	ab 699 €
07.03. – 09.03.2025 / 3 Tage Busreise	Frauentag im Riesengebirge im 4-Sterne-Hotel Golebiewski Karpacz	ab 399 €
07.03. – 09.03.2025 / 3 Tage Busreise	Frauentag mit Stargast Julian Reim im Berghotel Friedrichroda	ab 399 €
13.03. – 18.03.2025 / 6 Tage Busreise	Saisoneröffnungsfahrt Blumenriviera & Cote d'Azur	ab 649 €
14.03. – 20.03.2025 / 7 Tage Busreise	Zum Heiligen Jahr nach Rom	ab 1.199 €
23.03. – 27.03.2025 / 30.03. – 03.04.2025 / 5 Tage Busreise	Jubiläumsreise 15 Jahre ATeams in den Bayerischen Wald zum Singenden Wirt Stefan Dietl mit Graziano und den Ladinern	ab 799 €
24.03. – 27.03.2025 / 4 Tage Busreise	Mandelblüte in der Pfalz	ab 599 €
30.03. – 02.04.2025 / 4 Tage Busreise	Saisoneröffnung am Lübbesee Templin inkl. Konzertabend mit Katharina Herz & Mario Steffen	ab 499 €
30.03. – 03.04.2025 / 5 Tage Busreise	Mit Volldampf durchs traditionelle Holland	ab 999 €
01.04. – 06.04.2025 / 6 Tage Busreise	Wo Slowenien, Italien und Kroatien sich küssen	ab 799 €
05.04. – 06.04.2025 / 2 Tage Busreise	Musicalfahrt „Starlight Express“ in Bochum	ab 269 €
09.04. – 14.04.2025 / 6 Tage Busreise	Zur Kamellenblüte an den Lago Maggiore	ab 799 €
10.04. – 13.04.2025 / 4 Tage Busreise	Zur Tulpenblüte nach Holland mit Blumenkorso	ab 699 €
11.04. – 16.04.2025 / 6 Tage Busreise	Kirschblütenfest in Vignola / Italien	ab 699 €
17.04. – 21.04.2025 / 5 Tage Busreise	Ostern in Ostfriesland	ab 699 €
18.04. – 21.04.2025 / 4 Tage Busreise	Ostern in Langenau bei Ulm	ab 599 €
01.09. – 10.09.2025 / 10 Tage Busreise (ZUSATZKONTINGENT wegen hoher Nachfrage)	Siebenbürgen – Schwarzes Meer – Donaudelta	ab 1.199 €

Besuchen Sie uns auf der Reisemesse Dresden - Halle 2 Stand B21!

Reisemesse



31. Jan. - 2. Feb. 2025
MESSE DRESDEN

Buchungs-HOTLINE: **03591 – 53 18 53** oder **www.ateams.de**
und persönlich in unseren Reisebüros in Bautzen, Wilthen und Schirgiswalde

Reiseveranstalter: ATeam-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Bautzen.
Es gelten unsere AGB, Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.



Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG

02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Ostseeauszeit im IFA-Ferienpark Binz ab € 499,-

27.01. - 1.02. / 19. - 24.02. / 24.02. - 1.03. / 15. - 22.03.25 /
29.3. - 5.4. / 10. - 17.04. / 21. - 26.04. / 5. - 12.05. / 7. - 14.06.

Ski- & Winterurlaub in Südtirol ab € 859,-

22.02. - 1.03. / 15. - 22.03.2025

Urlaubstage im „Casa Familia“ Usedom ab € 519,-

23. - 27.02. / 27.02. - 3.03. / 23. - 27.03. / 5. - 11.04.2025

Ostseebad Misdroy auf der Insel Wollin ab € 379,-

23. - 27.02. / 27.02. - 3.03. / 23. - 27.03. / 5. - 11.04.2025

Flugreise Frühlingsinsel Madeira ab € 1.799,-

6. - 13.03.2025

Toskana im Frühlingszauber € 565,-

19. - 24.03.25 Pisa - Kamelienblüte - Modena

Saisoneröffnungsreise Müritzk & Uckermark € 479,-

30.3. - 2.4. mit Konzert Katherina Herz & Mario Steffen

Flugreise Azoreninsel San Miguel € 1.869,-

30.03. - 6.04.25

Tulpenblüte Holland, Brüssel & Brügge ab € 649,-

29.3. - 2.04. / 2. - 6.04. / 6. - 10.4. / 10. - 14.04. (Blumenkorso)

12. - 16.04. / 18. - 22.04. / 22. - 26.04. / 26. - 30.04.2025

Jubiläumstour 35 Jahre Michel-Reisen ab € 499,-

1. - 5.4. / 10. - 14.08. / 26. - 30.10.

Gardasee, Verona & Venedig ab € 559,-

1. - 6.04. / 21. - 26.04. / 7. - 14.05. / 23. - 28.05. /

23. - 28.06. / 10. - 15.07. / 16. - 21.09. / 12. - 17.10.2025

Monaco, Nizza, Cannes & Riviera ab € 859,-

5. - 12.04. / 17. - 24.05. / 18. - 25.10.

Traumhaftes Apulien & Gargano € 959,-

7. - 14.04.2025 Vieste - Castel del Monte - Trulli

Lago Maggiore, Mailand & Comer See ab € 679,-

7. - 12.04. / 18. - 23.04. / 4. - 9.05. / 24. - 29.05. / 15. - 20.06.

29.06. - 4.07. / 27.07. - 1.08. / 14. - 19.09. / 19. - 24.09.

AROSA - Flusskreuzfahrten auf der Donau

Wien - Esztergom - Budapest - Bratislava - Melk

10. - 17.04. / 1. - 8.05. / 5. - 12.06. / 13. - 20.07. /

24. - 31.08. / 18. - 25.09. / 12. - 19.10.25 ab € 1.159,-

AROSA-Flusskreuzfahrt auf der Rhone ab € 1.639,-

26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.

Ligurische Riviera - Paradies im Mittelmeer € 899,-

26.04. - 2.05. Rapallo - Cinque Terre - Portofino

Spanien- und Portugal-Rundreise € 1.799,-

Madrid - Lissabon - Fatima - Porto - Santiago de C.

26.04. - 7.05.2025

Südfrankreich, Provence & Marseille ab € 1.279,-

Avignon - Arles - Camargue - Pont du Gard

26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.2025

Toskana, Insel Elba, Pisa, Siena & Rom ab € 999,-

27.4. - 5.05. / 31.5. - 8.06. / 8. - 16.9.

Norwegische Fjorde - Oslo

Alesund - Westkap - Bergen

11. - 19.06. / 25.06. - 3.07. /

9. - 17.07. / 13. - 21.08.

ab € 1.749,-



- alle Preise pro Person im DZ
- Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung

SUZUKI
connect
Suzuki Connect für
3 Jahre inklusive*

Abbildung zeigt aufpreispflichtige
Sonderausstattung.



Der Zeitpunkt war nie günstiger!

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW |
129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm |
Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter
Energieverbrauch 5,3 l/100 km; kombinierter Wert der
CO₂-Emissionen: 119 g/km; CO₂-Klasse: D

Ausstattungs Highlights

- Adaptiver Tempomat
- Sitzheizung vorn
- Smartphone-Anbindung inkl.
Navigation
- Fernlichtassistent
- Toter Winkel-Warnsystem
- Ausparkassistent
- ALLGRIP Allradantrieb

UVP: 31.770 EUR

Aktionspreis:

26.900 EUR¹

oder für **299 EUR**
mtl. leasen²; ohne Anzahlung

Auto und Motorrad Sturm

Kfz.Meisterbetrieb seit 1985

Bischofswerdaer Straße 66 • 01844 Neustadt i. Sa.

Telefon: 03596 5077066 • eMail info@fahrzeuge-sturm.de

www.fahrzeuge-sturm.de

Inhaber: Alexander Sturm

¹ Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin), gültig ausschließlich für Neuwagenzulassungen vom 10.1.2025 bis zum 30.1.2025 (Aktionszeitraum); Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Barkauf, Leasing und Finanzierung. Bei Leasing und Finanzierung besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

² Leasingbeispiel für einen Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort. Auf Basis des Fahrzeugpreises: 26.900,00 Euro; Laufzeit: 60 Monate; jährliche Fahrleistung: 11.500 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 60 monatliche Leasingraten à 299,00 Euro; zzgl. einmalig 0,01 Euro Bereitstellungskosten und einmalig 0,01 Euro Auslieferungspaket; Gesamtkosten über 60 Monate Vertragslaufzeit: 17.940,00 Euro. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 10.1.2025 – 30.1.2025.

*A Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.

^B Apple CarPlay ist eine eingetragene Marke von Apple Inc.

^C Android Auto ist eine eingetragene Marke von Google Inc.

